

Rhein-Lahn Kurier



Heimat- und Bürgerzeitung

Stadt Lahnstein

Jahrgang 52

FREITAG, 16. März 2012

Nummer 11



Lahnstein auf der ITB präsentiert

Auf der weltgrößten Tourismusmesse, der ITB Berlin warben Lahnsteins Oberbürgermeister Peter Labonte (rechts) und Petra Bückner, Leiterin der Lahnsteiner Touristinformation, um Gäste für die Stadt an Rhein und Lahn.
Foto: Godehard Juraschek

Ausführlicher Bericht in der nächsten Ausgabe

Zeit für alles, was Sie antreibt!

Zeit für alles, was Sie antreibt:

17
Monate
geschenkt!

Mitgliedschaft
jetzt profitieren
und gewinnen.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

17 Mio. Mitglieder für die Volksbanken Raiffeisenbanken, 17 Monate für Sie. Die Vereinten Nationen haben 2012 zum „Internationalen Jahr der Genossenschaften“ erklärt. Nutzen Sie die Kraft der Genossenschaft und gewinnen Sie als Mitglied 17 Monate Zeit für alles, was Sie antreibt. 17 Monate, in denen wir Ihnen einen festen monatlichen Betrag zahlen, mit dem Sie Ihre laufenden Kosten und Ihren Lohn decken können. 17 Monate, in denen Sie sorgenfrei Ihrem Antrieb folgen können. Teilnahmebedingungen erhalten Sie in unseren Geschäftsstellen.

www.voba-rhein-lahn.de
e-mail: voba-rhein-lahn@voba-rhein-lahn.de

Volksbank
Rhein-Lahn eG



Notrufe / Bereitschaftsdienste



■ POLIZEI LAHNSTEIN

Polizeiinspektion -
Nordallee 3
Notruf 110
Telefon 02621/913-0
Fax 02621/913-100

■ FREIWILLIGE FEUERWEHR

Notruf 112

■ DEUTSCHES ROTES KREUZ

Rettungsdienst: 112
Ortsverein Lahnstein: 02621/1883567

■ TELEFONSEELSORGE KOBLENZ

Tel. 0800/1110111
..... oder 0800/1110222
gebührenfrei und rund um die Uhr erreichbar.

■ ST-ELISABETH-KRANKENHAUS LAHNSTEIN - Ihr Gesundheitszentrum Ostallee 3, Lahnstein 02621/171-0

■ ERDGASVERSORGUNG

Energieversorgung Mittelrhein GmbH
Lahnstein 02621/9207-55

■ NOTDIENST DER APOTHEKEN

Telefon-Nr.:
01805/258825

Unter dieser Telefonnummer ist die Telefonansage des aktuellen Apothekennotdienstes geschaltet. Weitere Auskünfte sind im Internet abrufbar unter www.lak-rlp.de - Ein Anruf kostet 0,14 EUR/min. aus dem Festnetz. Anrufe aus dem Mobilfunknetz: max. 0,42 €/Min.)

Die Lahnsteiner Apotheken versehen ihren Notdienst gemeinsam mit den Apotheken der Region Koblenz im täglichen Wechsel. Jede Apotheke hat an ihrer Tür einen Hinweis auf die nächstliegende notdienstbereite Apotheke. Eine Notdienstbereitschaft beginnt am ausgewiesenen Tag um 8.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen.

■ ÄRZTLICHER NOTDIENST FÜR DEN STADTBEZIRK LAHNSTEIN

0180/5112099

Dienstbeginn an Wochenenden:

Freitag 14.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr.
Außerdem ist die Notdienstzentrale auch von mittwochs ab 14.00 Uhr bis donnerstags um 8.00 Uhr besetzt.
An Feiertagen ist die Notdienstpraxis vom Vortag um 16.00 Uhr bis zum Folgetag um 8.00 Uhr und an Brückentagen rund um die Uhr besetzt.
Bei schweren Unfällen bitte die Funkleitstelle des Roten Kreuzes, Telefonnummer 19222, anrufen.

■ ZAHNÄRZTE

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer 0180/5040308 zu den üblichen Telefonspreisen Ansaage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr
Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr
an Feiertagen mit einem Brückentag von
Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ SCHIEDSPERSON

Bernd Wehrmeister, Bahnhofstraße 38 A, 56112 Lahnstein, 02621/8283. Stellvertretende Schiedsperson (Abwesenheitsvertreter) Rainer Schunk, Gaisbachstraße 3, 56072 Koblenz, 0261/21545 (werktags ab 20.00 Uhr erreichbar).

■ ENERGIE AG,

Service-Telefon ... 0800/4747488, Service-Fax 069/3107-3710
Entstörungsdienst
Strom 069/3107-2333
Breitbandkabel 0180/1114100

■ TECHNISCHES HILFSWERK

Ortsverband Lahnstein
Tel. 02621/18335, Fax 02621/18332
Ortsbeauftragter 0174/3388123
Ahlerhof 13, 56112 Lahnstein
www.thw-lahnstein.de - mail@thw-lahnstein.de

■ CARITAS-SOZIALSTATION (AHZ) LAHNSTEIN-BRAUBACH

Kompetente qualifizierte Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Familienpflege und ergänzende Dienste.
Erreichbar unter:
Caritas-Zentrum - Gutenbergstr. 8, 56112 Lahnstein
Tel.: 02621/9208-0, Fax: 02621/9408-41
Essen auf Rädern Tel.: 02621/9408-19
E-Mail: sss.lahnstein-braubach@cv-ww-rl.de
(Außerhalb der Bürozeiten werden eingehende Anrufe auf den Bereitschaftsdienst umgeleitet).

■ KINDERSCHUTZDIENST RHEIN-LAHN

Beratung und Hilfe bei sexuellem Missbrauch, Misshandlung und sonstiger Gefährdung von Kindern und Jugendlichen. Persönliche Gespräche nach Vereinbarung. Gutenbergstr. 8, 56112 Lahnstein, Tel.: 02621-9208 67 oder 68. Die telefonischen Sprechzeiten werden für die aktuelle Woche auf dem AB angegeben. Mail: (kinderschutzdienst-rl@cv-ww-rl.de). Der Kinderschutzdienst Rhein-Lahn ist eine Einrichtung des Caritasverbandes Westerwald - Rhein-Lahn.

■ NOTRUF UND BERATUNG

für vergewaltigte Frauen und Mädchen e.V.
Neustadt 19 - 56068 Koblenz
Fon: 0261/35000
Fax: 0261/3002417
..... mail@frauennotruf-koblenz.de
..... www.frauennotruf-koblenz.de

JUKZ LAHNSTEIN

OLL-BEAT Bühne

SA., 25.03. LULO REINHARDT'S ACOUSTIC LOUNGE FEAT. BELLEVILLE SWING CLUB

MO., 02.04. STORMY MONDAY MIT YANNICK MONOT

SA., 14.4. SALSA PARTY

SA., 28.04. ACOUSTIC LOUNGE MIT PETER PETRELL

SA., 05.05. FILM & ACTION FÜR KINDER

MO., 07.05. STORMY MONDAY MIT GET THE CAT

SA., 12.05. LESEN & ACTION FÜR KINDER

FR., 18.05. BIS SO., 20.05 LAHNECK LIVE

SA., 02.06. 3. LULO REINHARDT GITARREN-FESTIVAL MIT: THOMAS FELLOW, VINCENTE PATÍZ UND BIBER HERRMANN



Jugendkulturzentrum Lahnstein | Wilhelmstr. 59 | 56112 Lahnstein
Tel: 02621-5 06 04 Mail: jukz@gmx.de www.jukz.lahnstein.de

... für Ihre Gesundheit

VICTORIA APOTHEKE

Tel.: 0800 2764636 (kostenfrei)

Adolfstraße 35 56112 Lahnstein

Tel.: 02621 2226 Fax: 02621 180512

Inh.: Rosmarie Bührmann-Müller (e. K.)

Fachapothekerin für Offizinpharmazie

info@victoria-apotheke-lahnstein.de

kompetent
zuverlässig
aktiv

Aus unseren MÄRZ-Angeboten:

Vividrin® akut **

Sie sparen
27%



Kombi-Packung

statt € 16,30* € 11,90

Lorano® akut ** Antiallergikum

Sie sparen
40%



20 Tabletten

statt € 6,62* € 3,95

Rabatt und Preisgarantie
mit der KUNDENKARTE
der VICTORIA-APOTHEKE –
alle Informationen dazu erhalten
Sie bei uns in der Apotheke.



Wir sind für Sie da: Mo–Fr 8–19 Uhr und Sa 9–13 Uhr.

www.victoria-apotheke-lahnstein.de

Alle Preise verstehen sich inklusive MwSt. | Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten | Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht * unser bisheriger Verkaufspreis

** Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage, und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
Produktabbildung so ähnlich



Wer will Lahnstein repräsentieren?

Am ersten Septemberwochenende ist es wieder soweit: Neptun wird seine 33. Tochter dem Kur- und Verkehrsverein und der Stadt Lahnstein „überlassen“, um den KVL und die Stadt als **Rhein-Lahn-Nixe** zu repräsentieren.

Voraussetzung: Die junge Dame muss aus Lahnstein sein, mindestens 18 Jahre, unverheiratet und bereit sein, zahlreiche Termine – vor allem abends und am Wochenende – zu absolvieren.

Das Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf und Foto bitte bis 15. April 2012 an:
Kur- und Verkehrsverein Lahnstein e.V., Günter Groß, Schulstr. 10, 56112 Lahnstein oder an
vorstand@kvl-lahnstein.de, Rückfragen/Infos unter (0151)16545824



Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Fachbereichsausschusses 1

Gremium **Fachbereichsausschuss 1**
Datum **Donnerstag, den 22.03.2012**
Uhrzeit **17:00 Uhr**
Ort **Sitzungszimmer Salhofgebäude**

Tagesordnung

1. Tourismusentwicklung Lahnstein im Jahr 2011
2. Maßnahmen und Projekte der Tourist-Information Lahnstein für das Jahr 2012
3. Entwicklung ehemaliges Güterbahnhofgelände Oberlahnstein; Sachstandsmitteilung
4. Mitteilungen, Anfragen und Auskünfte

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet der nichtöffentliche Teil der Sitzung statt, in dem über Kultur-, Planungs- und Mietangelegenheiten der Stadthalle beraten wird.

Lahnstein, 08.03.2012
Stadtverwaltung Lahnstein

Peter Labonte
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Fachbereichsausschusses 4

Gremium **Fachbereichsausschuss 4**
Datum **Mittwoch, den 21.03.2012**
Uhrzeit **17:00 Uhr**
Ort **Sitzungszimmer Salhofgebäude**

Tagesordnung

Es findet eine nichtöffentliche Sitzung des Fachbereichsausschusses 4 statt, in der Angelegenheiten der Stadtplanung beraten werden.

Lahnstein, 06.03.2012
Stadtverwaltung Lahnstein

Peter Labonte
Oberbürgermeister

■ Rechtsverordnung

gemäß § 4 des Ladenöffnungsgesetzes Rheinland-Pfalz über die Erweiterung von Ladenöffnungszeiten an Werktagen in der Stadt Lahnstein
Aufgrund des § 4 des Ladenöffnungsgesetzes Rheinland-Pfalz (LadöffnG) vom 21.11.2006 (GVBl. 2006 S. 351) wird für die Stadt Lahnstein folgende Rechtsverordnung erlassen:

§ 1

Die Verkaufsstellen in der Stadt Lahnstein dürfen aus Anlass einer „Langen Einkaufsnacht“ von 22.00 Uhr bis 24.00 Uhr geöffnet sein:

- am Samstag, den 31.03.2012
- am Montag, den 30.04.2012
- am Samstag, den 29.09.2012
- am Mittwoch, den 31.10.2012
- am Samstag, den 01.12.2012
- am Samstag, den 22.12.2012

§ 2

Die arbeitsschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes vom 06. Juni 1994 (BGBl. 1994, Teil 1, S. 1170), des Mutterschutzgesetzes vom 20. Juni 2002 (BGBl. 2002 Teil 1, S. 2318) und des Jugendarbeitsschutzgesetzes vom 12. April 1976 (BGBl. 1976 Teil I, S. 965) in den zur Zeit geltenden Fassungen sind zu beachten.

§ 3

Zu widerhandlungen gegen § 1 dieser Verordnung werden als Ordnungswidrigkeit nach § 15 Ladenöffnungsgesetz (LadöffnG) geahndet. Zu widerhandlungen gegen § 2 dieser Verordnung können als Ordnungswidrigkeit nach dem Arbeitszeitgesetz vom 06. Juni 1994 (BGBl. 1994 Teil 1, S. 1170), dem Mutterschutzgesetz vom 20. Juni 2002 (BGBl. 2002 Teil 1, S. 2318) und dem Jugendarbeitsschutzgesetz vom 12. April 1976 (BGBl. 1976 Teil I, S. 965) in den zur Zeit geltenden Fassungen geahndet werden.

Diese Rechtsverordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.
Lahnstein, den 03.02.2012
Stadtverwaltung Lahnstein

Peter Labonte
Oberbürgermeister

Bekanntmachung

■ Öffentliche Ausbietung des Jagdreviers „Wiesbach II -“ in Lahnstein

Die Stadt Lahnstein (Rhein-Lahn-Kreis) verpachtet die Jagdnutzung in dem Jagdrevier Wiesbach II mit einer Gesamtfläche von 160 ha, jagdbare Fläche 156 ha, Waldfläche 106 ha.

Die Verpachtung erfolgt zum 01.04.2012 durch Einholung schriftlicher Gebote auf die Dauer von 8 Jahren.

Der bisherige Pachtpreis für die jagdbare Fläche beträgt 16,87 Euro/ha jährlich.

Bei dem vorstehenden Jagdrevier handelt es sich um ein Niederwildrevier mit Sauen als Standwild.

Die Abschussfestsetzung (Rehwild) gestaltet sich wie folgt:

Jagdjahre 2009 - 2012 (Ifd. Periode): Soll: 20
 Jagdjahre 2009 - 2011: Ist: 18

Die Abschusszielsetzung für das Jagdjahr 2012 - 2013 gilt als Bestandteil des Jagdpachtvertrages.

Der jährliche Pachtpreis setzt sich zusammen aus der Flächenpacht, der zur Abgeltung der Ausgaben zur Verhütung von Wildschäden an forstlich genutzten Grundstücken zu zahlenden jährlichen Wildschadensverhütungspauschale i. H. v. 13,00 Euro/ha des Wirtschaftswaldes, insgesamt 1.378,00 Euro/Jahr, sowie aus der auf Flächenpacht und Waldwildschadensverhütungspauschale zu entrichtenden Umsatzsteuer in gesetzlich festgesetzter Höhe von z. Zt. 19 %.

Pachtinteressenten werden gebeten, Pachtgebote mit Nachweisen der Jagdpachtfähigkeit und der Jagdpacht-Höchstflächenbegrenzung auf 1.000 Hektar gemäß § 14 Abs. 3 Landesjagdgesetz Rhein-

land-Pfalz in verschlossenem Umschlag mit der Aufschrift „Jagdverpachtung Wiesbach II bis zum 26.03.2012, 08:30 Uhr, bei der Stadtverwaltung Lahnstein, Kirchstraße 1, 56112 Lahnstein, einzureichen.

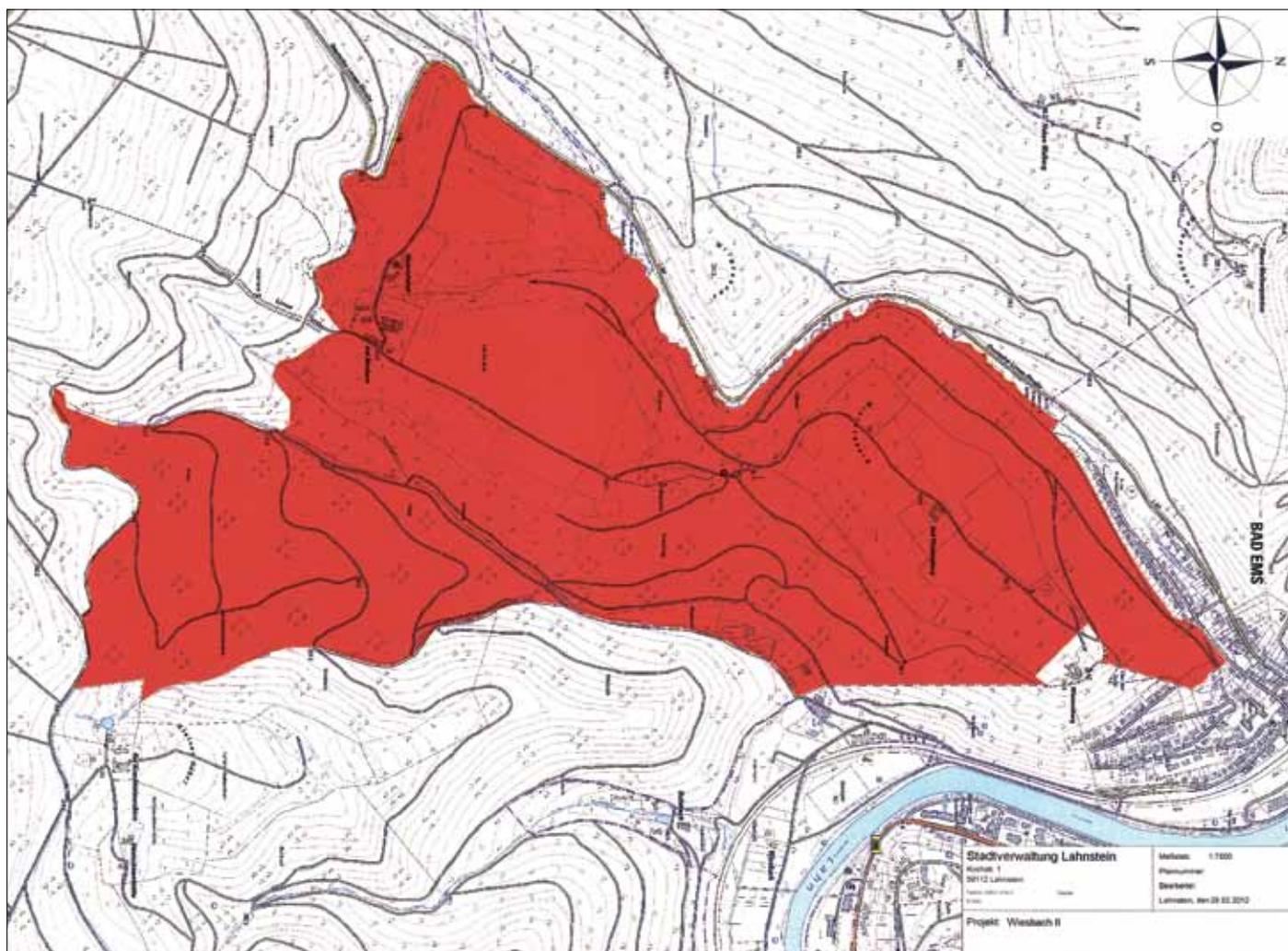
Die Öffnung der Angebote erfolgt am 26.03.2012, 11:00 Uhr im Sitzungszimmer Salhofgebäude, Salhofplatz 3, 56112 Lahnstein.

Die Pachtbedingungen können im Internet unter www.lahnstein.de abgerufen werden und liegen in der Zeit vom 05.03.2012 bis 23.03.2012 bei der Stadtverwaltung Lahnstein - Fachbereich 2 -, Zimmer 12, Rathaus Kirchstraße 1, 56112 Lahnstein (Tel. 02621 914-165) zur Einsichtnahme aus. Sie können dort auch gegen Voreinsendung einer Gebühr von 5,00 Euro angefordert werden.

Mit der Abgabe eines schriftlichen Angebotes gelten die Pachtbedingungen als anerkannt. Über den endgültigen Zuschlag wird der Fachbereichsausschuss 2 entscheiden.

Lahnstein, 02.03.2012

Peter Labonte, Oberbürgermeister



Rathausinfos

Ehejubiläum

Herzlichen Glückwunsch !

Am 22.03.2012 begehen das Fest der eisernen Hochzeit

Maria und Heinrich Zimmer 56112 Lahnstein, Blücherstraße 4.

Zu diesem besonderen Ereignis gratulieren wir recht herzlich.

Rat und Verwaltung
der Stadt Lahnstein



Altersjubiläen

vom 20.03.2012 - 26.03.2012

20.03.2012 Frau Beck, Marianne, Schillerstraße 2489 Jahre
 20.03.2012 Frau Kratzheller, Ruth-Erika, Lindenweg 10...82 Jahre
 20.03.2012 Herr Wirges, Wolfgang, Kölner Straße 3783 Jahre
 21.03.2012 Frau Bersch, Rosa, Schillerstraße 2481 Jahre
 21.03.2012 Herr Kirschhöfer, Anton, Bergstraße 1786 Jahre
 21.03.2012 Frau Oldermann, Freia, Am Burgweg 23.....83 Jahre
 21.03.2012 Frau Petri, Erika, Taunusblick 588 Jahre
 21.03.2012 Frau Reiländer, Elfriede, Hochstraße 293 Jahre

22.03.2012 Frau Jäger, Elisabeth, In der Weilbach 683 Jahre
 23.03.2012 Frau Dückert, Berta, Kastanienstraße 289 Jahre
 23.03.2012 Frau Sevrin, Hildegard,

Koblenzer Straße 49a83 Jahre

26.03.2012 Frau Baum, Rosa-Maria, Am Lichterkopf 990 Jahre

26.03.2012 Frau Hölz, Elisabeth, Im Harlos 683 Jahre

26.03.2012 Frau Müller, Klara, Kölner Straße 7a85 Jahre

26.03.2012 Frau Schauern, Margarete,

Oberheckerweg 6982 Jahre

■ Lahnstein nutzt Chancen für kommunalen Einfluss auf Energiepolitik

Stadt behält ihre Süwag-Anteile

Die Stadt Lahnstein bleibt Anteilseigner des Energieversorgers Süwag. Dies hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 27. Februar 2012 entschieden. Die Kommune hält 0,532 Prozent an dem Regionalversorger.

„Diese Entscheidung ist ein weiteres, positives Signal für unsere Stadt“, sagt Oberbürgermeister Peter Labonte. „Sie bietet uns die Chance, auch weiterhin Einfluss auf die operative Umsetzung der Energiepolitik im nördlichen Rheinland-Pfalz zu nehmen.“

Das Süwag-Anteilspaket ist darüber hinaus eine solide Grundlage für den städtischen Haushalt, da die Dividenden der Aktien auch zukünftig voraussichtlich über den Erträgen potenzieller alternativer Anlageformen liegen werden. Über diese Wertanlage fließen die

Einnahmen kontinuierlich und können den Haushalt langfristig stützen. Bei einem Anteilsverkauf wäre diese nicht nachhaltig, sondern nur zu Gunsten eines einmaligen Effekts, zum Tragen gekommen. Zudem hat die Stadt mit der Entscheidung die Anteile an der Süwag zu halten und nicht zu veräußern, ihre Position im Bieterkonsortium bestärkt. Das Konsortium, das sich zur Übernahme der von der RWE AG zum Verkauf gestellten Aktien der Süwag Energie AG gebildet hat, besteht aus der Stadt Diez, dem Hochtaunus-Kreis, der Stadt Lahnstein, dem Landkreis Limburg-Weilburg, dem Main-Taunus-Kreis, dem Neckar-Elektrizitätsverband, dem Landkreis Neuwied, dem Rhein-Lahn-Kreis und der Stadtwerke Strom-/Wärmegesellschaft SSWG als Tochter der Frankfurter Stadtwerke Holding. In einem ersten Schritt hatte das Bieterkonsortium dem Essener Energiekonzern RWE sein ernsthaftes Interesse am Erwerb der Süwag-Aktien mitgeteilt.

An der Süwag beteiligt zu sein, sei ein originäres und zukunftsweisendes Interesse der Stadt, so der Oberbürgermeister. Er führt aus: „Wir haben dadurch die Möglichkeit, die zukünftige Entwicklung der Süwag aktiv zu gestalten und ihre kommunale Fokussierung sowie ökologische Ausrichtung des Unternehmens zu forcieren.“

Ziel sei es, sicher zu stellen, dass die Süwag als Arbeit- und Auftraggeber sowie als Förderer gemeinnütziger Projekte am Standort weiterhin regionale Verantwortung übernimmt und diese auch weiter ausbaut. Die Entscheidung ist letztendlich auch eine wirtschaftliche für die Stadt Lahnstein. Sie zielt insbesondere auf die Sicherung von Arbeitsplätzen, des Standortes und Gewerbesteuerereinnahmen.

■ Oberbürgermeister Labonte dankt Spendern

Soziale Einrichtungen freuen sich über finanzielle Zuwendung

Hilfe tut Not, aber nicht immer dann, wenn Hilfe benötigt wird, steht gerade passend auch das notwendige Geld zur Verfügung, oder es kann wegen gesetzlicher Regelungen nicht für den aktuellen Anlass eingesetzt werden. Dann sind Spenden gefragt, über die frei verfügt werden kann. „Ein über viele Jahre bereits verlässlicher Spender ist die Kolping Solidargemeinschaft „Menschen in Not Lahnstein e.V.“ wie Oberbürgermeister Peter Labonte erfreut feststellte.

Labonte und Werner Kratz, Fachbereichsleiter für Ordnung, Soziales und Verkehr, berichteten über viele kleine und mittlere Linderungen, die nur durch Spenden erreicht werden konnten: „Seit Januar 1999 haben wir mit der von Oberbürgermeister Labonte ins Leben gerufenen Institution „Nachbarn in Not“ in 372 Fällen gezielt helfen können und dafür 41.865,73 Euro (ohne irgendwelche Abzüge) eingesetzt“, bemerkte Kratz. Diese Hilfen kamen vorwiegend minderbemittelten, größtenteils älteren Menschen zu Gute, die unverschuldet in Not geraten waren.

Erstmals war zu diesem Spendenübergabetermin ein „neuer Spender“ hinzu gekommen, nämlich Matthias Heid, Direktor des Grand

City Hotels „Best Western“ in Lahnstein auf der Höhe. Er hatte die Idee, zur Silvesterfeier in seinem Hotel Lose an die Gäste zu verkaufen, mit denen diese zum Beispiel Übernachtungen in einem der Häuser in Deutschland gewinnen konnten.

Der Vorsitzende der Kolping Solidargemeinschaft „Menschen in Not“, Bernd Grünewald, hatte Spendenschecks zur Übergabe an vier Empfänger mitgebracht, die der Einladung von Oberbürgermeister Peter Labonte in den Sitzungssaal des Lahnsteiner Rathauses in der Kirchstraße gerne gefolgt waren.

Über den „warmen Geldregen“ zur Verwendung für die von Labonte im Jahr 1999 gegründete Initiative „Nachbarn in Not“, freute sich Oberbürgermeister Labonte gemeinsam mit seinem Fachbereichsleiter Kratz.

Harald Einig nahm erfreut die Spende für das **Haus Horizont**, wo von HIV und AIDS betroffene Menschen betreut werden, entgegen. Für das **Haus St. Christopherus**, in dem Obdachlose Hilfe finden, kamen Meinhard Link und für den **Frauennotruf Koblenz** Conny Zech zur Spendenübergabe ins Lahnsteiner Rathaus.

Bernd Grünewald stellte in einem kurzen Abriss die Arbeit der Solidargemeinschaft mit ihren Leistungen in Tasnad/Rumänien und Indien vor. „Aber über diese Hilfestellungen hinaus dürfen und wollen wir unsere Augen vor den notwendigen Hilfen in Lahnstein nicht verschließen. Lahnstein liegt uns am Herzen, und wir wollen gerne fortsetzen was der Begründer der Kolping Solidargemeinschaft, Karl-Heinz Otto, ins Leben gerufen hatte“, so Grünewald. „Auch in unserer Heimatstadt gibt es Not, die durch gesetzliche Regelungen nicht gelindert werden kann“, gab Grünewald weiter zu bedenken.

Bei der von Matthias Heid initiierten Silvestertombola kam eine stattliche Summe von 2 320 Euro zusammen, die er ohne Abzug an Werner Kratz, für die Einrichtung „Nachbarn in Not“ überreichte.

Über die Spendenverwendung in den von ihnen betreuten Einrichtungen berichteten Harald Einig für das Haus Horizont und Meinhard Link für das Haus St. Christopherus: „Es geht hier neben Unterstützung etwa bei Medikamentenzuzahlungen oder Brillenreparaturen und Hilfen bei der Wohnungszu- oder Zimmereinrichtung auch um psychosoziale Betreuung. Nur rein materielle Unterstützungen helfen hier nicht“, erklärten beide übereinstimmend.

Conny Zech vom „Frauennotruf Koblenz“, der auch im Rhein-Lahn-Kreis Hilfen und Beratung für vergewaltigte Frauen und Mädchen anbietet: „Der Bedarf an Beratung ist seit Jahren steigend, der Frauennotruf Koblenz betreibt zudem eine umfangreiche Präventionsarbeit in Schulen, Jugendzentren und Mädchengruppen. Auch Selbstverteidigungs- und Selbstbehauptungskurse stehen auf dem vielfältigen Programm“, so Zech.

Labonte, Kratz, Einig, Link und Zech dankten den Spendern Heid und Grünewald ganz herzlich für die zur Verfügung gestellte Geldsumme.



Von links: Matthias Heid, Werner Kratz, Meinhard Link, Conny Zech, Bernd Grünewald, Harald Einig und Oberbürgermeister Peter Labonte. (Foto: Norbert Schmiedel)

Informationsabend zum Thema „Der neue Personalausweis und seine Funktionen“



Die Firma Sixform GmbH bietet in Zusammenarbeit mit der VHS Lahnstein und der Stadtverwaltung Lahnstein **am 24.04.2012 von 18.30 bis 20.00 Uhr** in den Räumen der VHS-Lahnstein, Gymnasialstraße 8 (Konferenzraum) einen kostenfreien Informationsabend zu dem Thema „Der neue Personalausweis und seine Funktionen“ an.

Themen an diesem Abend:

- Welche Vorteile bringt uns der neue Personalausweis
- Der Weg bis zum neuen Personalausweis mit elektronischer Identitätsfunktion
- Info und Hilfe zur Installation des Kartenlesers
- Betriebssysteme und Browser Besonderheiten
- Praxis Demonstration mit dem Kartenleser
- Beispiel einer online Prozedur (KBA-Flensburg)
- Beispiel eines online Formulars der Stadtverwaltung (Sixform)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Sie bitte bei der Stadtverwaltung Lahnstein, Service-Center, Westallee 5-7, 56112 Lahnstein per Email (servicecenter@lahnstein.de) oder Fax (02621 / 914-720) bis zum **30.03.2012** einreichen.

Jeder Teilnehmer mit neuem Personalausweis erhält ein kostenloses Kartenlesegerät zur Verfügung gestellt (solange der Vorrat reicht!)

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Service-Centers der Stadtverwaltung Lahnstein (02621 / 914-700) oder die Firma Sixform (Hr. Göderz 0171 / 7812340) gerne zur Verfügung.

Anmeldung

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift: _____

Telefonnummer: _____

Emailadresse: _____

Hiermit melde ich mich zu dem Informationsabend „Der neue Personalausweis und seine Funktionen“ am 29.03.2012 in der VHS-Lahnstein verbindlich an.

Weitere Teilnehmer (Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer, Emailadresse):

(Einzureichen bei der Stadtverwaltung Lahnstein, Service-Center, Westallee 5-7, 56112 Lahnstein)

Stadtverwaltung Lahnstein
Service-Center
Westallee 5-7
56112 Lahnstein

Tel.: 02621 / 914-700
Fax: 02621 / 914-720
Email: servicecenter@lahnstein.de





Die EDV-Abteilung der Stadtverwaltung Lahnstein setzte mit dem Umzug eine neue Technik um, sogenannte „Igel“; diese ersetzen den herkömmlichen PC-Tower, sind aber - bei gleicher Leistung - deutlich kleiner als ihr Vorgänger. (Fotos: A. Schäfer)

Umzug der Stadtverwaltung aus der Johannesstraße in die Didierstraße abgeschlossen

Der letzte Schritt ist vollbracht. Mit Räumung des ehemaligen Rathauses in der Johannesstraße hat der Umzug von Bauamt und Verwaltung des Eigenbetriebs in die Räumlichkeiten der ehemaligen Bundeswehrliegenschaft in der Didierstraße sein Ende gefunden. Seit Herbst letzten Jahres war die Verwaltung mit den Vorbereitungen für das Großprojekt befasst. „Das war eine Aufgabe, die wir ohne Erfahrungswerte stemmen mussten.

Um so mehr freut es mich, dass alles so gut geklappt hat“, dank Oberbürgermeister Peter Stadtchef Labonte allen Beteiligten. Bis zum jetzigen „besenreinen“ Zustand des Gebäudes gab es viel zu tun. Im Vorfeld des Umzuges galt es, rechtzeitig die Aktenberge zu sichten und die Archive zu entrümpeln. Für die rund 800 Meter an Akten wurden palettenweise Kartons gebraucht, die mit System beschriftet werden mussten, um später alles am richtigen Platz wiederzufinden. Gleiches traf für die Möbel zu, die größtenteils zwar mitgenommen wurden, allerdings nicht 1:1 in die neuen Büros passen, da die Räume anders geschnitten sind.

Daher musste eine komplett neue Möblierungsplanung für die Büros erstellt werden bei der vor allem auch Arbeitsschutz- und Sicherheitsaspekte zu berücksichtigen waren. Umfangreiche Sicherungsmaßnahmen waren vorab auch für die „unsichtbaren Daten“ erforderlich, Telefonanlage und Computer mussten auf eine neue Richtfunkstrecke umgestellt werden. Nicht zuletzt waren die städtischen Gremien einzubinden, um die für den Umzug erforderlichen Gelder freizugeben. Eine Vielzahl an Details gab es zu berücksichtigen, was eine enge Abstimmung untereinander erforderte, die sich aber auch gelohnt hat. Der Umzug Mitte Januar verlief ohne Zwischenfälle und konnte wie geplant innerhalb von zwei Tagen durch die beauftragte Firma abgewickelt werden.

Hunderte von Aktenkartons waren neben Mobiliar und Technik der rund 30 Verwaltungsmitarbeiter umzuziehen. Durch die Bauweise des alten Gebäudes war hier vor allem Muskelkraft gefragt. Um die Wege möglichst kurz zu halten, wurde der Großteil des Umzugsgutes über Außenaufzüge aus dem Gebäude abtransportiert und verladen. Für den etwas kniffligen Abbau der Richtfunkantenne unternahm die Spezialisten der beauftragten Fremdfirma kurzerhand einen Ausflug aufs Dach, da der Hubsteiger nicht nah genug an die Anlage heranreichte. Schon kurz nach Umsetzung der Antenne auf das neue Verwaltungsgebäude stand bereits wieder die Funkverbindung. Über einen etwas längeren Zeitraum verlief der Umzug der Baubetriebshöfe Nord und Süd auf das Gelände in der Didierstraße, den die rund 35 städtischen Mitarbeiter selbst bewerkstelligt haben. Neben dem „täglichen Geschäft“ war dies eine besondere Herausforderung. Alle Gerätschaften, der gesamte städtische Fuhrpark, Material, Werkzeuge und auch das Büro der Bauhofleitung samt Akten mussten an den neuen Standort verbracht und dort strukturiert werden. Alle Werkstätten der Handwerker und Gärtner waren neu einzurichten. Der Lohn für diese Mühen sind helle, freundliche Räumlichkeiten, neue Sanitär- und Aufenthaltsräume und die

Zusammenführung des gesamten Fachbereiches an einem Standort. Durch die unmittelbare räumliche Nähe verkürzen sich die Arbeitswege enorm und die Abstimmung untereinander ist wesentlich einfacher, das spart bares (Steuer)Geld.

Nach Bezug der neuen Räumlichkeiten wurde das ehemalige Rathaus in der Johannesstraße von den Hinterlassenschaften der letzten Jahrzehnte befreit. Nach Überführung etlicher Altakten ins Stadtarchiv, übernahm eine Fachfirma die Entsorgung von ausrangierten Möbelstücken, Altpapier, Elektroschrott und ausgesonderten Altakten. Zwei volle Tage und einige Entsorgungscontainer später, ist das Gebäude vom Keller bis zum Speicher ausgeräumt. Im Inneren erinnert nicht mehr viel an die bisherige Nutzung, die Firma hat ganze Arbeit geleistet. Das Gebäude wird nun - wie von der Politik beschlossen - am Markt angeboten. Die entsprechenden Vorbereitungen dazu werden zurzeit in der Verwaltung getroffen. Der neue Verwaltungsstandort befindet sich in der Didierstraße 21 c. Die publikumsintensiven Bereiche wie beispielsweise die Bauberatung oder Beitragsangelegenheiten, befinden sich im Erdgeschoss und sind barrierefrei zu erreichen.

- **Die Verwaltung ist zu den gewohnten Zeiten geöffnet: montags bis mittwochs von 8.00-13.00 Uhr, donnerstags und freitags von 8.00-12.00 Uhr; außerdem dienstags von 14.00-16.00 Uhr und donnerstags von 14.00-18.00 Uhr.**

- **Das aktuelle Telefonverzeichnis findet sich auf der Homepage der Stadt Lahnstein und im Rhein-Lahn-Kurier. Alternativ erfolgt eine Weiterleitung durch die Telefonzentrale, die über die Sammelnummer 02621 914-0 erreichbar ist.**



Mangels Fahrstuhl wurde das Umzugsgut größtenteils über Außenaufzüge aus dem Gebäude in der Johannesstraße befördert und in die Transporter verladen. Im neuen Domizil, das ebenfalls keinen Aufzug hat, wurde dann auf die gleiche Weise wieder eingeladen: Schrank für Schrank, Kiste für Kiste.

Die Stadt Lahnstein (Rhein-Lahn-Kreis)
verpachtet die

Jagdnutzung

in dem Jagdrevier Wiesbach II
zum 01. April 2012.

Weitere Informationen unter:
Stadt Lahnstein, Tel. 02621-914 165
oder www.lahnstein.de

Wirtschaftsförderung der Stadt Lahnstein informiert:

■ 50 Jahre Kino Lahnstein sind Grund zur Freude Oberbürgermeister Peter Labonte gratuliert für die Stadt Lahnstein

Das Lahnsteiner Kino am Turmplatz feiert ein rundes Jubiläum. Es wurde am 9. März 1962, vor genau 50 Jahren, eröffnet. Ganze Generationen von Lahnsteinern haben im früheren „Turm-Theater“ und heutigen „Kino Lahnstein“ ihre Leidenschaft zu den „bewegten Bildern auf der Leinwand“ entdeckt. Nicht zuletzt das besucherfreundlichen Ambiente und das familiäre Klima, das in früheren Jahren die Familie Harig und heute das Team von Thomas Birkelbach verbreitet, sorgen für einen angenehmen Kinobesuch.



Im Auftrag von Oberbürgermeister Peter Labonte gratulierte Wirtschaftsförderer Reinhard Theisen dem Inhaber Thomas Birkelbach (links) zum 50-jährigen Bestehen des Kinos Lahnstein im Namen der Stadt Lahnstein und übermittelte die herzlichsten Glückwünsche. Foto: Berthold Schaus

„50 Jahre, das wäre für jedes klassische Unternehmen schon Grund zur Freude. Erst recht gilt das für ein Kino, mit dem ganze Generationen von Lahnsteinern groß geworden sind. Eisern trotz das Kino seinen medialen Konkurrenten, ...erst dem Fernsehen und heute dem Internet,“ so Theisen. Für den Jubiläumstag hatte das Team von Birkelbach ein ansprechendes Kinoprogramm zusammengestellt. **CASABLANCA** der absolute Filmklassiker darf dabei natürlich nicht fehlen. Der Film endet mit den Worten des legendären Humphrey Bogart als Rick: „Louis, ich glaube, dies ist der Beginn einer wunderbaren Freundschaft.“

Eine echte und wunderbare Freundschaft verbindet das Publikum mit „seinem“ Lahnsteiner Kino, dem früheren Turm-Theater. Für die Zukunft wünschten Oberbürgermeister Labonte und Reinhard Theisen dem Kino Lahnstein und dem Team um Thomas Birkelbach weiterhin Glück, viel Erfolg und viele zufriedene Kino-Besucher.

■ Lahnstein ist „Fairtrade-Stadt“

Bemühungen zum Einsatz für eine gerechtere Welt wurden mit der Auszeichnung „Fairtrade-Stadt“ belohnt

Seit der Unterzeichnung der Millenniumserklärung am 15. Juli 2010 hat die Stadt Lahnstein das Thema „Eine Welt“ nicht ad acta gelegt. „Ziel der Kampagne, in der Lahnstein in Rheinland-Pfalz eine wichtige Vorreiterrolle spielt, war und ist es weiterhin, auch in Lahnstein ein konkretes Zeichen für eine gerechtere Welt zu setzen“, so Oberbürgermeister Peter Labonte.

Unter der Federführung des Beigeordneten Adalbert Dornbusch wurde der „Runde Tisch zur kommunalen Entwicklungszusammenarbeit“ gegründet, in dem alle interessierten Gruppierungen unter einem Dach an der Verwirklichung der Millenniumsziele arbei-

ten. Seit Beginn der Arbeit des „Runden Tisches“ haben sich dessen Mitglieder dafür eingesetzt, dass Lahnstein Fairtrade-Stadt wird.



FAIRTRADE
DEUTSCHLAND

Das Fairtrade-Zertifikat erhalten Städte, die den Fairen Handel in der Öffentlichkeit bekannter machen und somit dazu beizutragen, dass in den Entwicklungsländern die Produzenten der Waren bessere Preise für ihre Produkte erhalten und somit die Familien in den Entwicklungsländern ein menschenwürdiges Leben führen können. Seit Januar 2009 gibt es diese Kampagne auch in Deutschland. Saarbrücken war am im April 2009 die erste deutsche Fairtrade-Stadt, seitdem sind viele hinzugekommen.

Am 27. Februar erhielt Oberbürgermeister Peter Labonte von Fairtrade Deutschland ein Schreiben in dem es heißt: „Wir freuen uns sehr, Lahnstein in der internationalen Familie der Fairtrade Towns willkommen heißen zu können.“

Oberbürgermeister Peter Labonte wie auch der Beigeordnete Adalbert Dornbusch unisono: „Gemeinsam mit einer „handvoll“ der wenigen rheinland-pfälzischen ausgezeichneten Städte sind wir stolz darauf, dass sich unsere Bemühungen um diese hohe Auszeichnung gelohnt haben. Unser Dank gilt allen am Projekt beteiligten Lahnsteiner Initiativen, Schulen, Institutionen wie auch Gewerbetreibenden und Gastronomen, die sich beispielhaft im Rahmen des Projektes für eine gerechtere Welt eingesetzt haben. Den Dank verbinden wir gleichzeitig mit der Bitte, nicht nachzulassen und weiterhin an dieser Kampagne mitzuarbeiten“, so Labonte und Dornbusch.

Die feierliche offizielle Übergabe der Urkunde durch Fairtrade Deutschland wird zu einem bisher noch nicht bekannten Zeitpunkt erfolgen.

■ Straßenverkehr im Bereich Friedrichssegener Brücke sicherer machen

Labonte fordert Maßnahmen zur Verkehrssicherheit
im Einmündungsbereich der K 67 in die B 260

Mehrere Unfälle, die sich beim Abbiegen an der Friedrichssegener Brücke im Einmündungsbereich der K 67 in die B 260 ereigneten, haben die Stadtverwaltung Lahnstein veranlasst, sich mit dem zuständigen Straßenbaustraßenbauer, dem Landesbetrieb Mobilität (LBM) in Diez in Verbindung zu setzen, um zu einer Verbesserung der Situation zu gelangen. Erschwert wird die Situation durch den Schwerlast-Lkw-Verkehr einer Recyclingfirma, im Bereich des naheliegenden Gewerbegebietes „Ahlhof“.

Die Friedrichssegener Einwohner beklagen, dass die von der B 260 aus Richtung Lahnstein in die K 67 abbiegenden Fahrzeuge beim Abbremsen von Fahrzeugen überholt werden, die dann über die Fahrstreifenbegrenzung und die Sperrfläche fahren, was oftmals zu gefährlichen Verkehrssituationen geführt habe.

In einem Schreiben wandte sich Oberbürgermeister Peter Labonte nun an den zuständigen Straßenbaustraßenbauer, den LBM in Diez und erörterte die sich darstellende problematische Situation.



In dem Brief heißt es unter anderem: „Zur Erhöhung und Verbesserung der Verkehrssicherheit im Einmündungsbereich regen wir nachdrücklich an, analog zum Einmündungsbereich der K 65 in die B 260 im Bereich der Ortschaften Nievern und Fachbach auch in diesem Bereich eine geschwindigkeitsabhängige Lichtsignalanlage zu installieren. Darüber hinaus bitten wir zu prüfen, ob Leitbords mit Leitbaken zusätzlich zur Fahrstreifenbegrenzung und zur Sperrfläche angebracht werden können, um ein Überfahren zu verhindern. Aus der Bürgerschaft wird zusätzlich gefordert, dort eine stationäre Geschwindigkeitsmessanlage zu errichten.“

„Die von den Einwohnern bereits seit längerem vorgetragenen Probleme im Einmündungsbereich decken sich auch mit unseren Beobachtungen. Die Stadtverwaltung Lahnstein ist stets bemüht, ein größtmögliches Maß an Sicherheit im Straßenverkehr zu gewährleisten“, heißt es abschließend in dem vom Oberbürgermeister verfassten Schreiben.

Einwohnersprechstunden für jung und alt von Oberbürgermeister Peter Labonte Im März 2012



Liebe Einwohner-/innen!

Meine nächsten Sprechstunden für alle Einwohner/-innen und Bürger/-innen - ob jung oder alt - der Stadt Lahnstein finden statt am:

**Donnerstag, 29. März 2012
von 16 Uhr bis 18 Uhr**

in meinem Büro, **Rathaus Kirchstraße 1**, Zimmer 17. Ich nehme mir dann gerne Zeit für Ihre Probleme bzw. für ein persönliches Gespräch.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, wäre ich Ihnen für eine kurze schriftliche oder telefonische (02621/914-100) Anmeldung unter Angabe des Grundes Ihrer Vorsprache dankbar. Vielleicht ist es mir auf diese Weise möglich, Ihnen dann bereits in der Sprechstunde eine Lösung vorschlagen zu können.

In diesem Zusammenhang weise ich noch ergänzend darauf hin, dass es mir aus rechtlichen Gründen nicht möglich ist, in laufende Verfahren vor dem Stadtrechtsausschuss oder einem Gericht einzugreifen. Sofern bereits eine rechtskräftige Entscheidung des Stadtrechtsausschusses oder ein gerichtliches Urteil vorliegt, gilt die gleiche Einschränkung.

Abschließend meine herzliche Bitte: Machen Sie von meinem Beratungsangebot regen Gebrauch. Ich werde mich im Rahmen meiner Möglichkeiten bemühen, Ihnen behilflich zu sein.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Peter Labonte

Informationsveranstaltung über die Erhebung von Sanierungsausgleichsbeträgen

Mit Wirkung vom 18. Januar 2008, wurden die Sanierungssatzungen für die beiden Sanierungsgebiete in Niederlahnstein u. Oberlahnstein aufgehoben. Dies hat zur Folge, dass die Eigentümer der Grundstücke in diesen Gebieten zu Sanierungsausgleichsbeträgen herangezogen werden.

In der Informationsveranstaltung sollen die betroffenen Anlieger bzw. interessierte Bürger grundsätzliche Informationen über die durchgeführten Sanierungsmaßnahmen, die zu erhebenden Sanierungsausgleichsbeträge und die diesen zugrundeliegenden Bewertungen erhalten. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Bitte Termin vormerken!

**Mittwoch, den 28. März 2012 um 18.00 Uhr
in der Stadthalle Lahnstein**

Stadtfios

■ **Geburten im St. Elisabeth-Krankenhaus Lahnstein**
Folgende Eltern waren mit der Veröffentlichung einverstanden:
Evelina Litke, geb. 01.03.2012
Mutter: Katharina Litke, Vater: Nikolaj Litke

■ **Lulo Reinhardt's Acoustic Lounge
mit dem Belleville Swing Club im JuKz**

Im Rahmen der Acoustic Lounge hat Lulo Reinhardt dieses Mal den Belleville Swing Club eingeladen. Es handelt sich hierbei um ein junges Quartett aus Giessener Musikstudenten, die sich zusammenschlossen haben, um ihre gemeinsame Liebe zum Gypsy-Swing, oder auch Jazz Manouche zu leben.



Inspiziert durch Größen wie Django Reinhard, Biréli Lagrène oder Stephane Grappelli lassen sie die 20er Jahre wieder aufleben und fordern mit ihren beiden Gitarren, einem Kontrabass und einer Geige sowohl zum Tanz und als auch zum Träumen auf.

Samstag, 28.04.2012 - Beginn: 20.30 Uhr - Eintritt: 12 VV / 14 EUR AK

■ **THE CAVERN BEATLES gastieren in Lahnstein**



**EUROPEAN JUBILEE TOUR 2011 - Zusatztournee
am 27. April um 20 Uhr in der Stadthalle Lahnstein**

Am 9. Februar 1961 hatten die berühmten Beatles ihren ersten von insgesamt 292 Auftritten im inzwischen legendären Cavern Club in der Mathew Street, Liverpool. Exakt 50 Jahre danach bricht die außergewöhnliche Band The Cavern Beatles, welche offiziell das Logo und den Namen des bedeutenden Cavern Clubs verwenden darf, in eine neue Ära ihrer bemerkenswerten Bandgeschichte auf. Als Botschafter des „berühmtesten Clubs der Welt“ beginnen The Cavern Beatles das Jahr 2011 mit einer Umbesetzung der Band und neuen Zielsetzungen, um auch weiterhin die Musik, die bereits 3 Generationen beeinflusst hat, auf die Bühne zu bringen.



Die Bandmitglieder sind alle talentierte Instrumentalisten und Musiker, aber auch richtige Beatles-Fans, welche ständig bemüht sind, „ihr“ Mitglied der Band auf höchstem Niveau darzustellen. Unzählige Stunden wurden in die Einstudierung und Proben für die Show investiert, welche mit bemerkenswerter Feinheit und äußerster

Liebe zum Detail die wohl beste Band der Welt nachahmt - von ihren ersten Tagen im Cavern Club bis zum Dachkonzert in Savile Row 1969 in London. Aus ihrem reichhaltigen Repertoire aus Hits und Album-Tracks, spielen die Cavern Beatles eine 2-stündige Show gänzlich live und ohne irgendwelche Tricks oder Playbackspuren. Damit erhalten Sie eine absolut authentische Darstellung der Musik. Die atemberaubende Detailversessenheit zeigt sich auch in der Nutzung der Instrumente, die ausschließlich original aus den 60er Jahren stammen. Die gesamte Ausrüstung, die auf der Bühne zu sehen ist, ist soweit nur möglich, genau die, die die Beatles auch benutzt haben. Und so lebt der Geist des Clubs und der damaligen Zeit wahrscheinlich nicht nur im Namen der Band weiter, sondern bringt die 4 Liverpools Jungs auch ein großes Stück näher an ihre Vorbilder ran.

■ Tag der offenen Tür im Stadtarchiv Lahnstein war ein Erfolg

Ausstellung Lahnsteiner Katastrophen noch bis 26. April

Am ersten Märzwochenende beteiligte sich das Stadtarchiv am bundesweiten Tag der Archive. Rund 120 Besucher informierten sich über die Aufgaben und Tätigkeiten des Stadtarchiv Lahnstein und schauten sich die neue Sonderausstellung an. Stadtarchivar Bernd Geil erläuterte die Bestände und zeigte Beispiele von Archivalien und Sammlungsgut. So durften die Besucher sich sowohl städtische Akten, Protokollbände und das Fotoarchiv ansehen, in alten Zeitungen oder in den Büchern der allen Archivbenutzern zugänglichen Dienstbibliothek lesen. Anhand der Brandregister und Stockbücher wurde die Vorgehensweise bei der Gebäudeforschung erläutert, anhand der Personenregister die der Ahnenforschung. Im Museumsraum widmet sich eine neue Sonderausstellung dem bundesweit für den Archivtag gewählten Motto „Feuer, Wasser, Eis und andere Katastrophen“ bezogen auf Lahnstein. Neben den Brandkatastrophen sind auch der Einsturz des Horchheimer Turms der Johanniskirche 1844, mehrere Bahnunglücke und Felsstürze sowie der Eisgang vom Februar 1909 mit Bildern und Presseberichten dargestellt. Zum Hochwasser sind erste Bilder aus den Jahren 1920, 1924, 1926, 1947, 1955, 1970, 1983, 1988, 1993 und 1995 zu sehen, ergänzt durch Karten von Niederlahnstein und Oberlahnstein, auf denen die Reichweite der Hochwasser von 1882 bzw. 1924 eingetragen sind. Weitere Fotos, die Lahnsteiner Bürger zur Verfügung stellten, werden zur Zeit eingescannt und ab Mai an gleicher Stelle unter dem Motto „Land unter an Rhein und Lahn“ ausführlich präsentiert.



Die derzeitige Ausstellung zu den Lahnsteiner Katastrophen ist bis Ende April jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung (02621/914-296) im Alten Rathaus (Hochstraße 34) geöffnet.

■ Die Polizeiinspektion Lahnstein informiert Berichtszeitraum vom 06.03. bis 12.03.2012

Opfer macht's dem Täter leicht

Am Dienstagnachmittag, (6.3.) gegen 18:00 Uhr, ging ein 14-jähriger Junge zum Fußballtraining ins Rhein-Lahn-Stadion in Lahnstein. In einer Umkleidekabine zog er sich um, legte die Wertsachen und seine Kleidung in seine Sporttasche und ließ diese in der unverschlossenen Kabine zurück. Als er nach zwei Stunden zurückkam, stellte er fest, dass sämtliche Wertsachen fehlten. Seine Fahrlässigkeit hatte ein unbekannter Dieb genutzt, um ihm sein I-Pod, seine Goldkette und einen 10 Euro-Schein zu stehlen.

Die Polizei Lahnstein bittet um Hinweise unter Tel. 02621/9130.

Auffahrunfall, Rollerfahrer Stirnt

Am späten Donnerstagnachmittag (8.3.), gegen 18:35 Uhr, befuhr eine 27-jährige Seat-Fahrerin die B 42 in Richtung Koblenz. In Höhe der Shell-Tankstelle wechselte sie vom rechten Fahrstreifen auf die Abbiegespur in Richtung Südbrücke. Aufgrund hohen Verkehrsauf-

kommens musste sie anschließend ihre Geschwindigkeit verringern. Ein nachfolgender Rollerfahrer, der von der Abbiegespur auf den rechten Fahrstreifen der B 42 wechseln wollte, bemerkte dies zu spät, fuhr auf den Seat auf und stürzte zu Boden. Dabei zog er sich Verletzungen an der Schulter zu. Mit einem Rettungswagen wurde der 45-Jährige in ein Koblenzer Krankenhaus gebracht. An beiden Fahrzeugen entstand geringer Schaden.

Mountainbike entwendet

Ein 15-jähriger Schüler des Johannes-Gymnasiums Lahnstein stellte am Donnerstagmorgen sein Mountainbike auf dem Fahrradabstellplatz des Gymnasiums ab. Er sicherte das Fahrrad mit einem Spiralschloss. Als er nach Unterrichtsende gegen 15:15 Uhr mit seinem Rad nach Hause fahren wollte, stellte er den Diebstahl fest. Bei dem entwendeten Fahrrad handelt es sich um ein blau/weiß lackiertes Mountainbike der Marke Cube mit einer 24 Gang-Schaltung und einer 26 Zoll Geländebereifung. Hinweise auf den Verbleib des Fahrrades oder die Person des Täters bitte an die Polizei Lahnstein, Tel.: 02621/9130.

■ Katholische Öffentliche Bücherei St. Barbara Erstkommunion-Ausstellung in der Bücherei St. Barbara

Bis zu den Osterferien präsentiert die Kath. Öffentl. Bücherei St. Barbara eine Medienauswahl mit Erzähl- und Sachbüchern und religiösen und praktischen Geschenkartikeln, die sich für Kommunionkinder eignen. Die Titel können direkt in der Bücherei erworben werden. Der Erlös der Medienbestellungen kommt direkt der Bücherei zugute, denn davon kann diese auf Grund eines Bonussystems neue Medien zur Ausleihe anschaffen.

Jeder Leser, der seine Bücher und Geschenke über die KÖB erwirbt, unterstützt somit direkt die Büchereiarbeit in der Gemeinde. Während der Öffnungszeiten der Bücherei können Bestellungen bei den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen abgegeben werden. In der Bücherei können die bestellten Medien auch abgeholt werden. Die Medienausstellung zur Erstkommunion wird auch beim Brunch der Kommunionkinder von St. Barbara mit ihren Eltern am 25. März nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus St. Barbara präsentiert, mit Gelegenheit zum direkten Kauf.

Öffnungszeiten der KÖB St. Barbara: So 10-12 Uhr und Mi 15-18 Uhr. Letzte Öffnungstag vor den Osterferien: Mi, 28.3.12

■ Lahnstein hat Geschichte (271)

Das „Kino Lahnstein“ („Turm-Theater“) wird 50, aber es gab auch Vorgänger. Daher erinnert das Stadtarchiv Lahnstein heute an alle Kinobetriebe unserer Stadt.

100 Jahre Lahnsteiner Kinogeschichte
Noch in den Jahren der Wanderkinos, die mit Zelten auf den Kirmesfesten gastierten, fanden bereits 1912 erste „richtige“ Kinovorführungen in Oberlahnstein im Saal des Gasthauses Marksburg (heute griechisches Restaurant, Hochstraße 76) durch einen Herrn Hecken statt, das sogenannte „Burgtheater“.



Capitol-Eingang
(Foto - Pott 1952)

Dieses konnte sich allerdings nur in den Wintermonaten halten. Bereits während des 1. Weltkriegs unterhielten Anton und Tilla Allmang ein mobiles Kino in Lahnstein. Das gastierte im Saal des Restaurants „Nassauer Hof“ in Niederlahnstein. In Oberlahnstein pachteten sie um 1924/25 das Hotel Stolzenfels (zwischen Rathaus Kirchstraße und Café Stigler) und eröffneten hier ein großes Lichtspieltheater (Stolzenfels-Lichtspiele), das erste Lahnsteiner Kino mit einem geregelten Spielbetrieb. Gezeigt wurden Kurzfilme, darunter auch der von

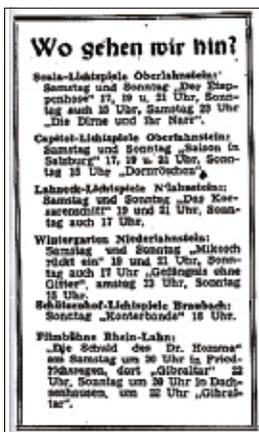
Anton Allmang selbst aufgenommene (heute im Stadtarchiv aufbewahrte) Film zur 650-Jahrfeier der Stadt Oberlahnstein 1925. Alle Stummfilme wurden von drei Musikanten im Kino musikalisch untermauert. Kurz nach Einführung des Tonfilms pachtete das Ehepaar Allmang den Saal des Hotel Douqué in der Lahnstraße 14 und eröffneten dort das „Lichtspieltheater Niederlahnstein“ (1932). Fortan teilten sich Tilla und Anton Allmang die Aufsicht in beiden Kinobetrieben. 1939 übernahm Hans Winter beide Kinos als „Vereinigte Lichtspiele Ober- und Niederlahnstein“. Die „Lahneck-Lichtspiele“,

wie sich das Lichtspieltheater Niederlahnstein später nannte, hatten zunächst 200 Plätze und wurde 1942 auf 250 Plätze erweitert. Beide Kinos überstanden den Zweiten Weltkrieg weitgehend unbeschädigt und wurden von den US- und später französischen Besatzern für ihre Zwecke beschlagnahmt. In der Turnhalle des Gymnasiums am Schillerpark wurde solange ein provisorisches Kino für die Bevölkerung eingerichtet.

Am 10.10.1952 öffneten in der Bahnhofstraße (neben der Volksbank) die Wintergarten-Lichtspiele. Das 498 Sitze umfassende Kino wurde von Hedwig Winter aufgebaut und 1956 von Ludwig Eiden übernommen.

Wieder in deutscher Hand wurden die Stolzenfels-Lichtspiele von Hans Winter modernisiert und in Capitol-Filmtheater umbenannt. Sie verfügten als „erstes und modernstes Haus am Platz“ über 380 Plätze. Am 01.02.1952 wurden sie von Alois & Doris Harig übernommen und bis 23.06.1961 geführt. Inzwischen hatte Ewald Nouvortne, Sohn von Tilla Allmang, im Dezember 1950 das Scala in der Hochstraße 72 mit 310 Sitzen eröffnet. Er führte es zusammen mit seiner Frau Elisabeth. Inhaber war zunächst sein 1952 verstorbener Stiefvater, ab 1952 sein Schwager Willi Hüttmann, der ab 1961 zeitgleich das Capitol inne hatte. Sogenannte Pendler brachten die Filme vom Scala ins Capitol und zurück. Ein besonderes Ereignis war der Besuch der kleinen Cornelia Froboess zur Premiere ihres neuen Kinofilms im Juni 1956 im Capitol.

Das ehemalige Pächterehepaar des Capitol, Alois und Doris Harig, baute ein eigenes Kino in der Adolfstraße nahe dem Hexenturm. Die feierliche Eröffnung dieses „Turm-Theaters“ fand am 9. März 1962 um 15.00 Uhr statt. Premierenfilm war der damalige Filmhit „Unser Haus in Kamerun“ mit Götz George.



Werbung „Wo gehen wir hin?“ von 1952

In den 1960er Jahren begann der Siegeszug des Fernsehen. Das Scala schloss zum 01.12.1968, das Capitol zum 20.11.1972. Auch das Lahneck-Lichtspieltheater erlebte die Kino-Flaute der 1980er Jahre nicht mehr und wurde 1978 abgerissen. Im Juni 1985 lief der letzte Film im „Wintergarten“ über die Leinwand, danach verblieb das „Turm-Theater“ als einziges Kino in Lahnstein. Gewerblich gemeldet war in Oberlahnstein auch Walter Poetz mit seiner Wander-Filmbühne Rheinland-Pfalz. Von 1948 bis 1959 versorgte er die Landbevölkerung mit Wanderkino, u. a. auch in Friedrichsgegen, wie die Anzeige aus

der „Rhein-Post“ von November 1952 zeigt.

1992 wurde Doris Harig alleinige Besitzerin des „Turm-Theaters“, ihr Mann hatte sich aus dem Geschäft zurückgezogen. Seit 2001 stand das „Turm-Theater“ - umbenannt in „Kino Lahnstein“ - unter der Führung von Doris Harig und Thomas Birkelbach. 2004 wurde im Erdgeschoss ein zweiter, kleiner Kinosaal mit 25 Plätzen im Erdgeschoss eingerichtet. 2010 rüstete Thomas Birkelbach den großen Saal (200 Plätze) auf 3 D und digital um. Im gleichen Jahr verstarb Doris Harig. Das 50-jährige Bestehen des einzigen noch heute bestehenden Lahnsteiner Kinos wurde am 9. März 2012 gefeiert.



Bäderbetriebe der Stadt Lahnstein

Das Freibad ist in der Regel täglich von 9.30 Uhr bis 20.00 Uhr geöffnet.

Sollte es witterungsbedingt zu Änderungen kommen, erfahren Sie diese unter der Rufnummer:

02621 / 62 91 82 (Bandansage).

Während der Freibadsaison bieten wir unseren Gästen jeweils donnerstags von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr die kostenlose Teilnahme an einem Aqua-Aerobic Kurs im Nichtschwimmerbereich des Mehrzweckbeckens an.

Telefon Freibad: 02621 / 2500

www.lahnstein.de

Mit meiner Stimme: Zeit für unser „erstes Instrument“

Jugendliche haben viel zu sagen, werden aber oft überhört. Deshalb laden Jürgen Otto von der Katholischen Fachstelle für Jugendarbeit Westerwald/Rhein-Lahn und Mike Oeske (Nachrichtensprecher im Fernsehen und Hörfunk) junge Leute ab 14 Jahren zu einem Stimtraining nach Montabaur ein. Am Samstag, den 24. März 2012, von 9.00-17.00 Uhr treffen sich die jungen Leute in Montabaur, um die Stimme als ihr erstes Instrument neu zu entdecken. Damit LektorInnen, Klassen- oder JugendsprecherInnen und alle, die es interessiert, mehr Sicherheit gewinnen, üben sie laut zu sprechen, ohne heiser zu werden, den Frosch im Hals zu besiegen und mit der richtigen Atemtechnik die Stimme zu unterstützen. Am Mikrofon in der Kirche trainieren die KursteilnehmerInnen wie ein Text vor ZuhörerInnen zum Klängen gebracht werden kann. Dies qualifiziert die Jugendlichen nicht nur für den Lektorendienst in der Pfarrgemeinde, sondern hilft auch in der Schule und im Beruf weiter. Die Teilnahme ist kostenlos. Ein Mittagessen wird bereitgestellt. Weitere Informationen und Anmeldung bei der Katholischen Fachstelle für Jugendarbeit Westerwald/Rhein-Lahn, Auf dem Kalk 11, 56410 Montabaur, (02602) 6802-31 oder unter www.kfj-westerwald-rhein-lahn.de.

Jugendliche zum Katholikentag in Mannheim

Die Katholische Fachstelle für Jugendarbeit Westerwald/Rhein-Lahn bietet für Jugendliche ab 16 Jahren und Junge Erwachsene eine Fahrt zum Katholikentag nach Mannheim vom 16. - 20.05.2012 an. Es gibt die Möglichkeit, fünf Tage lang die Vielfalt von Kirche live zu erleben, zu diskutieren und Menschen von nah und fern zu treffen. Für Jugendliche wird ein eigenes Programm mit Musik, Sport, Gesprächen und Gottesdiensten angeboten.

In Gemeinschaftsquartieren wird auf Isomatte und im Schlafsack übernachtet, Frühstück gibt es in der Unterkunft. Tagsüber stehen eine Vielzahl von Veranstaltungen zur Wahl.

Die Fahrt kostet für Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre 90 EUR, darin enthalten sind: Transfer von Montabaur hin und zurück, Katholikentags-Dauerkarte inkl. Fahrkarte für den ÖPNV, Übernachtung in Gemeinschaftsquartieren inkl. Frühstück. Anmeldeschluss ist der 30.04.2012. Es gilt die Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen.

Informationen und die Ausschreibung sind erhältlich bei der Katholischen Fachstelle für Jugendarbeit Westerwald/Rhein-Lahn, Auf dem Kalk 11, 56410 Montabaur, 02602/6802-31, www.kfj-westerwald-rhein-lahn.de.

Kindergarten- u. Schulnachrichten

Kinderkrippe St. Martin feierte Geburtstag

Am 1. Februar 2012 wurde die Kinderkrippe St. Martin drei Jahre alt. Sie ist Bestandteil der fünfgruppigen Kindertagesstätte St. Martin am Europaplatz und bietet zehn Ganztagsplätze für Kleinstkinder im Alter von 0-3 Jahren.



Seit der Eröffnung im Februar 2009 ist hier einiges los. Sowohl im Innen- als auch im Außenbereich gibt es zahlreiche Spiel- und Lernangebote für die Kleinsten. Neben vielfältigen Kreativangeboten mit Gesang, Knete oder als kleine Künstler an der Staffelei, stehen auch regelmäßiges Turnen im Bewegungsraum und das tägliche Spiel im Freigelände und ein gemeinsames Frühstück auf dem Plan. Das Team der Kinderkrippe freut sich schon jetzt auf ein weiteres, spannendes Jahr!

■ Karneval in der Goethe-Schule

Am Donnerstag zogen die Schülerinnen und Schüler mit einer großen Polonaise durch die Gänge der Goethe-Schule. Anschließend ging es nach der Pause in der Turnhalle weiter. Unterschiedliche Beiträge von verschiedenen Klassen und dem Schulchor wurden den Schülern und den dazu eingeladenen Eltern dargeboten. Mit kräftigem Beifall und Helaurufen bedankten sich die Zuschauer bei den Akteuren. Die Spannung stieg und um 10.40 Uhr war es dann soweit: Die jungen und alten Tollitäten kamen mit ihrem Gefolge in die Turnhalle, um alle Anwesenden zu begrüßen und eine schöne Fastnachtszeit in Lahnstein zu wünschen. Mit lauten Helaurufen wurden die Prinzenpaare zur anschließenden Rathäuserstürmung verabschiedet. Auch in diesem Jahr wurde die Karnevalsfeier in der Turnhalle mit einer Tanzeinlage des Lehrerkollegiums beendet.



Kirchliche Nachrichten

■ Pastoraler Raum Lahnstein

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2012



Liebe Schwestern und Brüder, am kommenden Sonntag ist Misereor-Sonntag. Das Leitwort unserer Fastenaktion lautet: „Menschenwürdig leben. Kindern Zukunft geben!“ Kinder in den Elendsvierteln der Welt sind auf unsere Hilfe angewiesen: Sie leiden darunter, kein

sicheres Dach über dem Kopf zu haben. Essen und sauberes Trinkwasser fehlen. Dadurch sind sie besonders anfällig für Krankheiten. Schulabschluss oder Berufsausbildung bleiben vielen verwehrt. Die Startchancen ins Leben sind schlecht. Mit Ihrem Fastenopfer am Misereor-Sonntag stellen Sie sich solidarisch an die Seite dieser Kinder und ihrer Familien. Sie unterstützen sie in ihrem Überlebenskampf. Durch Ihre Hilfe schenken Sie vielen Kindern Hoffnung auf ein menschenwürdiges Leben. Wir deutschen Bischöfe rufen Sie dazu auf, die Arbeit von Misereor mitzutragen. Wir bitten Sie um Ihr Gebet und um Ihre großzügige Spende für die Kinder in Afrika, Asien und Lateinamerika. Bitten helfen Sie, damit wir alle gemeinsam in der Einen Welt menschenwürdig leben können.

Für das Bistum Limburg: Dr. Franz-Peter Tebartz-van Elst Bischof von Limburg

Weltgebetstag 2012- ein Rückblick

„Steht auf für Gerechtigkeit“- so lautete das Motto in diesem Jahr. Mit viel Einsatz und kreativen Ideen hatte der Vorbereitungskreis im Ortsteil Oberlahnstein sich diesen Weltgebetstag gestaltet. Sowohl Einblicke in das Gastgeberland Malaysia mit seiner unglaublich schönen Natur als auch die Lebenssituation der Menschen, die so gegensätzlich ist, halfen dabei, das Anliegen der Frauen aus Malaysia zu verstehen und zu verinnerlichen.

Gerade die bedrückende Situation der Hausangestellten und das damit verbundene Unrecht kam zur Sprache und in dem Gleichnis Jesu von der Witwe und dem Richter konnten viele Verbindungen zum Alltag der Frauen in Malaysia gefunden werden. So ergab sich ganz offensichtlich der „Sitz im Leben“ in diesem Evangelium und ließ es so realitätsnah und aktuell werden.



In Liedern, Gebeten und auch der gestalteten Mitte kamen die Gottesdienstbesucherinnen dem Gebetsanliegen des diesjährigen Weltgebetstags nah. In der Kollekte, die einen Betrag von 255,49 Euro erbrachte, und in der Unterschriftenaktion konnten alle ihre konkrete Solidarität mit den Frauen aus Malaysia zum Ausdruck bringen. Beim anschließenden Essen, das von fleißigen Helferinnen nach malaysischem Rezept gekocht worden war, gab es viele gute Gespräche und Begegnungen. Am Bücherstand, den die Städtische Bücherei Lahnstein zusammengestellt hatte, hatten alle die Möglichkeit sich noch ausführlicher über das Land zu informieren und beim Eine-Welt-Laden konnten fair gehandelte Waren eingekauft werden.

Allen, die mitgeholfen haben diesen Tag zu gestalten, ein herzliches Dankeschön und allen, die daran teilgenommen haben, „Danke“ für ihre Unterstützung der Frauen in Malaysia.

■ Alt-Katholische Pfarrgemeinde St. Jakobus in der Region Rheinland-Pfalz/Nord (Reform-Katholiken)

SONNTAG, 18.03.2012, 10.00 Uhr Versöhnungs- und Eucharistiefeyer in der Jakobuskapelle Koblenz, Am Alten Hospital/Ecke Kastorhof, anschl. Gemeindeversammlung im Gemeinderaum, Clemensstraße 2

■ Katholische Kirchengemeinde St. Martin - Lahnstein

Unsere Gottesdienste:

SAMSTAG, 17.03.2012, Hl. Gertrud, 18.00 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeyer

SONNTAG, 18.03.2012, 09.30 Uhr Friedrichssegens: Eucharistiefeyer, 10.00 Uhr Pfarrkirche: Hochamt, 10.00 Uhr Pfarrhaus: Kinderkirche, 10.30 Uhr Altenheim St. Martin: Wortgottesdienst

MONTAG, 19.03.2012, Hl. Josef, 19.00 Uhr Klinik Lahnhöhe: Wortgottesdienst, 19.00 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeyer

Wortgottesdienst

DIENSTAG, 20.03.2012, 08.30 Uhr Pfarrkirche: Wortgottesdienst, 16.30 Uhr Altenheim St. Martin: Eucharistiefeyer

MITTWOCH, 21.03.2012, 08.30 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeyer

DONNERSTAG, 22.03.2012, 06.00 Uhr Pfarrkirche: Frühschicht, 08.30 Uhr Pfarrkirche: Laudes

FREITAG, 23.03.2012, 08.30 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeyer

SAMSTAG, 24.03.2012, 18.00 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeyer

SONNTAG, 25.03.2012, 10.00 Uhr Pfarrkirche: Hochamt, 10.00 Uhr Pfarrhaus: Kinderkirche, 10.30 Uhr Altenheim St. Martin: Wortgottesdienst, 18.00 Uhr Pfarrkirche: Kreuzwegandacht

Gottesdienste in der Krankenhauskapelle:

sonntags: 8.45 Uhr Eucharistiefeyer, 17.45 Uhr Vesper montags, dienstags, donnerstags, freitags, samstags:

7:30 Uhr - Eucharistiefeyer

mittwochs: 17.30 Uhr - Eucharistiefeyer

Jeden Freitag findet in der Krankenhauskapelle um 16.00 Uhr ein Taizé-Gottesdienst statt.

Fastenaktion Misereor:

MISEREOR lenkt mit der diesjährigen Fastenaktion den Blick auf Kinder und Jugendliche in den Mega-Städten der Welt. Sie leiden darunter, kein sicheres Dach über dem Kopf zu haben. Die Gesundheitsversorgung ist unerschwinglich teuer. Ein Schulabschluss oder eine Berufsausbildung bleibt ihnen verwehrt. Mit Ihrer Spende helfen Sie, ihre Startchancen ins Leben zu verbessern. Der Misereorsonntag ist am 25. März 2012.

Bibelabende in der Fastenzeit

„Der Mensch lebt nicht nur von Brot, sondern von jedem Wort, das aus Gottes Mund kommt“ (Dtn 8,3). Dieses Wort greift Jesus im

Matthäusevangelium auf, um den Versucher in der Wüste abzuwehren. Die österliche Bußzeit ist für uns eine Möglichkeit, Gottes Wort zu erfahren und uns darüber auszutauschen. Bisher haben in der Fastenzeit drei Bibelabende stattgefunden, der letzte Bibelabend ist am 21. März 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Barbara, Niederlahnstein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Herzliche Einladung.

■ Katholische Pfarrgemeinde St. Barbara Lahnstein Unsere Gottesdienste



SAMSTAG, 17.03.2012, 18.00 Uhr Amt für die lebenden und verstorbenen Mitglieder Kolpingfamilie; Amt für Johanna Albert und Sohn Bernd **in der Krypta**

SONNTAG, 18.03.2012, 4. Fastensonntag

(Laetare), 11.00 Uhr 30-Tageamt für Magdalena Ackermann; Amt für Josef Thiel

DIENSTAG, 20.03.2012, 18.00 Uhr Abendmesse

DONNERSTAG, 22.03.2012, 18.00 Uhr Abendmesse

FREITAG, 23.03.2012, 9.00 Uhr Ökumenischer Abiturgottesdienst des Johannes-Gymnasiums

SONNTAG, 25.03.2012, 5. Fastensonntag, KOLLEKTE FÜR MISEREREOR, 11.00 Uhr Amt für Marianne und Franz Müller **mit Kinderkirche**

Johanniskirche

SONNTAG, 18.03.2012, 18.00 Uhr Abendmesse

MITTWOCH, 21.03.2012, 18.00 Uhr Abendmesse

SONNTAG, 25.03.2012, 18.00 Uhr **Taizé-Gottesdienst**

Allerheiligenberg

SONNTAG, 18.03.2012, 9.30 Uhr Hochamt

MONTAG, 19.03.2012, 18.30 Uhr Hl. Messe, 19.00 Uhr Vesper

DIENSTAG, 20.03.2012 - DONNERSTAG, 22.03.2012, 6.45 Uhr Hl. Messe, 19.00 Uhr Vesper

FREITAG, 23.03.2012, 18.30 Uhr Hl. Messe, 19.00 Uhr Vesper

SONNTAG, 25.03.2012, 9.30 Uhr Hochamt

Termine - Veranstaltungen - Informationen

Samstag 17.03., 19.00 Uhr **Kolping** - Mitgliederversammlung im Gemeind haus

Montag 19.03., 15.00 Uhr **Handarbeitskreis**/Gemeindehaus, 19.30 Uhr **Kolping** - Vorstandssitzung im Gemeindehaus

Dienstag 20.03., 16.00 Uhr **Kolping** - Frauennachmittag im Gemeindehaus: Themennachmittag und Kaffee trinken.

„Testamentsvollstreckung was ist das“ - Referent Stefan Mross, Testamentsvollstrecker

Mittwoch 21.03., 19.30 Uhr **Gespräch in der Fastenzeit** im Gemeindehaus

Donnerstag 22.03., 20.00 Uhr **Kirchenchorprobe**/Gemeindehaus **Einladung zur Krankensalbung im Gottesdienst**

„Ist einer von euch krank, dann rufe er die Älteren der Gemeinde zu sich. Sie sollen für ihn beten und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben.“ So ist es aus dem Neuen Testament im Jakobsbrief überliefert. Die Krankensalbung, die seither gespendet wird, soll den Kranken wieder aufrichten. Ihm soll Gottes Heil zukommen. Für die Kranken in unseren Gemeinden wird in drei Gottesdiensten in diesem Jahr das Sakrament gespendet.

Die Termine sind:

Mittwoch 28. 03.2012 15.00 Uhr, St. Martin, Oberlahnstein

Dienstag 18.09.2012 18.00 Uhr St. Barbara, Niederlahnstein

Freitag 26.10.2012 16.00 Uhr Pro Seniore, Oberlahnstein

Wer zu einem dieser Krankensalbungs-Gottesdienste gefahren werden möchte, kann sich beim Pfarrbüro melden.

Vereinbarkeit von Pflege und Beruf -

Wunschdenken oder Realität?

Im Rahmen des „Europäischen Jahres für aktives Altern und Solidarität zwischen den Generationen“ lädt der Pflegestützpunkt Bad Ems ein zum Thema „Vereinbarkeit von Pflege und Beruf bzw. Pflege und Familie“. Was bedeutet eine Pflege-Situation für Angehörige, die noch mitten im Berufsleben stehen? Wie wirken sich die Anforderungen durch die Pflege auf die berufliche Situation aus - was können Arbeitgeber tun, um den Anforderungen durch die Pflege entgegenzukommen - was bedeutet das alles für die gesamte Familie? Und welche Möglichkeiten und Anreize bietet der Gesetzgeber (Pflegezeitgesetz und „Familienpflegezeit“)? Mit diesen Fragen beschäftigen sich Sonja Leischer vom Statistischen Landesamt Bad Ems und Stefan Hauser vom Pflegestützpunkt Bad Ems am **Donnerstag, dem 22.03., um 19.00 Uhr** im Festsaal des Georg-Vömel-Hauses (Schanzgraben 1, 56130 Bad Ems)

■ Evangelische Kirchengemeinde Oberlahnstein



FREITAG, 16.03.2012,

16.00 Uhr Ökum. Taizé-Andacht in der Krankenhauskapelle, auch für Besucher und Angehörige

SONNTAG, 18.03.2012, 4. Sonntag in der Passionszeit, 09.00 Uhr Gottesdienst in der Klinik Lahnhöhe, 10.00 Uhr Gottesdienst in der evangelischen Kirche

MONTAG, 19.03.2012, 19.00 Uhr Ökumenischer Kirchenchor im Gemeindehaus

DIENSTAG, 20.03.2012, 15.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

MITTWOCH, 21.03.2012, 17.00 Uhr Jungschar und Probe der Dekanats-Jugendband im Gemeindehaus, 19.30 Uhr Passionsandacht zu ausgewählten Passionsliedern im Veranstaltungsraum des Dekanats Nassau in Niederlahnstein, Bahnhofstraße 27 a

FREITAG, 23.03.2012, 16.00 Uhr Ökum. Taizé-Andacht in der Krankenhauskapelle, auch für Besucher und Angehörige

SONNTAG, 25.03.2012, 5. Sonntag in der Passionszeit, 09.00 Uhr Gottesdienst in der Klinik Lahnhöhe, 10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor Braubach in der Evangelischen Kirche

MONTAG, 26.03.2012, 18.30 Uhr Jugendgruppe im Jugendraum hinter dem Gemeindehaus Oberlahnstein, Wilhelmstraße 53

19.00 Uhr Ökumenischer Kirchenchor im Gemeindehaus

Einladung zur Goldenen Konfirmation in Oberlahnstein

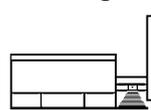
Verlass Dich auf den Herrn von ganzem Herzen, gedenke an Ihn in allen Deinen Wegen so wird er Dich recht führen. - Sprüche 3, Vers 5-6

Wir laden Sie herzlich ein zum **Festgottesdienst anlässlich der „Goldenen Konfirmation“ am Sonntag, 22. April 2012 um 10.00 Uhr** in die Evangelische Kirche in Oberlahnstein, Nordallee 1.

Wenn Sie im Jahr 1962 in Oberlahnstein konfirmiert und von uns noch nicht eingeladen wurden oder wenn Sie jetzt in Oberlahnstein wohnen und nicht in Ihrer damaligen Kirchengemeinde feiern können, dann melden Sie sich bitte **bis zum 01. April 2012** im Pfarrbüro unter der Tel-Nr. 2236.

Um einen entsprechenden Rahmen für diesen Festgottesdienst zu gestalten sind natürlich auch alle anderen Gemeindeglieder herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Gottesdienst.

■ Evangelische Kirchengemeinde Niederlahnstein



SONNTAG, 18.03.2012, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Dekan Kappesser

DIENSTAG, 20.03.2012, 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht, 19.00 Uhr „Pilgern mit den Perlen des Glaubens“, Vortrag im Dekanatsveranstaltungsraum, 20.00 Uhr Chorprobe

MITTWOCH, 21.03.2012, 19.30 Uhr Passionsandacht im Veranstaltungsraum des Dekanates

DONNERSTAG, 22.03.2012, 14.30 Uhr Frauenhilfe

FREITAG, 23.03.2012, 20.00 Uhr Posaunenchorprobe

SONNTAG, 25.03.2012, 10.30 Uhr Gottesdienst, Dekan Kappesser

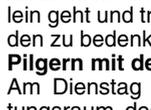
Passionsandachten

Ab Mittwoch den 22. Februar bis zum 04. April 2012 finden jeden Mittwoch um 19:30 Uhr die Passionsandachten im Veranstaltungsraum des Ev. Dekanates, Bahnhofstr. 27a in Niederlahnstein statt, zu denen wir Sie herzlich einladen. Das Thema der diesjährigen Andachten sind ausgewählte Passionslieder. Am 21.03. „Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld“, am 28.03. „Herr, stärke mich, dein Leiden zu bedenken und am 04.04. „O große Not, Gottes Sohn liegt tot.“

Pilgern mit den Perlen des Glaubens

Am Dienstag den 20.03.2012 findet um 19:00 Uhr im Veranstaltungsraum des Ev. Dekanats in der Bahnhofstr. 27a, Niederlahnstein eine Veranstaltung im Rahmen der Ev. Erwachsenenbildung statt. Pfarrer Matthias Metzmaker berichtet mit Bildern von seinen Erfahrungen als Pilger auf dem Schweizer Jakobsweg. Herzliche Einladung an alle Interessierte, der Eintritt ist frei.

Ev. Kirchengemeinde Friedland



Sonntag, 18.3.: 10.00 Uhr, Gottesdienst; Pfarrerin Fischer

Dienstag, 20.3.: 15.15 Uhr, Konfistunde im Gemeindehaus Oberlahnstein

Mittwoch, 21.3.: 19.30 Uhr

Passionsandacht im Dekanatsraum

Donnerstag, 22.3.: Kirchenvorstandssitzung, wir bitten die Gemeinde um ein fürbittendes Gebet.

Freitag, 23.3.: 17.00 Uhr, Jungscharstunde

Sonntag, 25.3.: 10.00 Uhr, Gottesdienst; Prädikantin Kischer

Wallfahrts- und Franziskanerkloster Bornhofen

www.wallfahrtskloster-bornhofen.de

Sonntag, 18.03.2012, 4. Fastensonntag, 09:00 Uhr - Heilige Messe, 11:15 Uhr - Heilige Messe, 15:00 Uhr - Kreuzweg-Andacht

Sonntag, 25.03.2012, 5. Fastensonntag, 09:00 Uhr - Heilige Messe, 11:15 Uhr - Heilige Messe, 15:00 Uhr - Kreuzweg-Andacht

Werktags: 09:00 Uhr - Heilige Messe

Beichtgelegenheit:

Sonntags - 10:00 Uhr - 11:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr; Werktags - 10:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr.

Frau Westbomke, Gemeindefereferentin ist bis 21.03.12 in Urlaub. Das Pfarrbüro im Kloster Bornhofen ist bis 21.03.12 geschlossen. Ab Donnerstag, 22.03.12, gelten wieder die regulären Öffnungszeiten:

Donnerstag07:30 Uhr - 13:00 Uhr

Freitag15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Freitag07:00 Uhr - 13:00 Uhr

..... 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Wallfahrts- und Franziskanerkloster Bornhofen, Kirchplatz 2, 56341 Kamp-Bornhofen, Fon: (06773) 95 97 8-0, Fax: (06773) 95 97 8-20, E-Mail: kloster-bornhofen.ofm@t-online.de

■ Kolpingfamilie St. Barbara Lahnstein Mitgliederversammlung



Zu ihrer jährlichen Mitgliederversammlung lädt die KF St. Barbara am Samstag, 17. März 2012 ein. Zunächst wird um 18.00 Uhr eine Hl. Messe für die lebenden und verstorbenen Mitglieder in der Pfarrkirche gehalten. Anschließend findet im Gemeindehaus St. Barbara die Mitgliederversammlung statt. Zu den üblichen Regularien zählt in diesem Jahr die Neuwahl des 1. Vorsitzenden.

Frauenachmittag

Zu einem informativen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen laden die Kolpingfrauen am Dienstag, 20. März ein. Stefan Mross, Testamentsvollstrecker referiert über das Thema: „Testamentsvollstreckung - was ist das?“ Die Veranstaltung im Gemeindehaus St. Barbara beginnt um 16.00 Uhr.

■ Kolpingfamilie Oberlahnstein Wenn der Tod zum Leben wird



Karfreitag? - Das war nicht nur damals - das ist auch heute und jetzt und hier! Der Tag ist nicht nur mit „positivem Denken“ verbunden. Für viele Menschen bedeutet Karfreitag: Schreien, Klagen und Weinen! Da werden Hoffnungen verraten, Träume vernichtet und Liebe ans Kreuz geschlagen. Genau dies ist die menschliche Realität. Die Menschen sind oft verletzt, verwundet, gebrochen. Über diese Erfahrungen will die Kolpingfamilie St. Martin auf einer Besinnungswanderung am Freitag, 6. April 2012, nachdenken und hierzu einige kurze Stationen in der Natur gestalten.

Es gibt einen Gott, der dem Leiden nicht nur zuschaut, sondern sich mitten hinein begibt ins Leben. Mitten hinein in das Chaos, den Dreck, den Unverstand, das Leiden, die Tränen, den Tod. Da ist Gott, der Partei nimmt für die Menschen und sie wieder aufrichtet und ermutigt. Ganz unten, auf dem Grund, nimmt Jesus das Kreuz der Menschen, weil er es vor über 1.980 Jahren auch getragen hat und Leid erfuhr. Im Glauben an ihn wächst aus dem Dunkel ein Licht. Da ist ein Wort, das mitten im Tod vom Leben erzählt, zur Befreiung ermutigt, anregt, bewegt und aufbricht. Es gibt Momente, da spürt man, dass das Leben, allem Tod zum Trotz, die Oberhand behält. Und immer dann geschieht Ostern, dann öffnet sich der Himmel zur Freiheit!

Treffpunkt für die Besinnungswanderung ist am Karfreitag um 10 Uhr auf dem Salhofplatz. In Fahrgemeinschaften wird zum Ausgangspunkt der Wanderung gefahren, wahrscheinlich auf der Lahnsteiner Höhe. Die Veranstaltung wird um 13 Uhr beendet, so dass alle ausreichend Zeit haben, am Nachmittag die Karfreitagsgottesdienste in der Kirche zu besuchen. Die Kolpingfamilie freut sich auch über Nichtmitglieder, die ohne vorherige Anmeldung zum Salhofplatz kommen und mitgehen können.

Seltene Glaubenspraxis

Vielleicht ist es gerade dieser Gegensatz, der die Kolping-Besinnungswanderung am Karfreitag so einmalig macht: Zum einen die aufblühende Natur, der Hauch von Frühling und zum anderen die dunklen Wolken am Himmel der Geschichte im Evangelium vom Leiden Jesu. Fakt ist: Die Besinnungswanderung wird schon seit Jahren sehr gut angenommen, vor allen Dingen von jungen Familien. Würden sie sich sonst mit der Passion auseinandersetzen? Die Besinnungswanderung transformiert das biblische Geschehen in die heutige Zeit. Wer hat noch keine Karfreitagserfahrungen in seinem Leben gehabt? Mitglieder aus der Kolpingfamilie bestimmen die Wegführung, in der Regel ein Rundweg, von einzelnen Personen werden Stationen „übernommen“, passende Texte, Meditationen und Gebete ausgesucht. Beim Weg ist man stets darauf bedacht, dass dieser auch „kinderwagengerecht“ ist, damit gerade junge Familien an dieser Wanderung teilnehmen können. Treffpunkt ist immer um zehn Uhr auf dem Salhofplatz. Nicht selten waren in der Vergangenheit die Wohnorte einzelner Kolpingmitglieder auch der Ausgangspunkt für die Rundwanderungen. So war man beispielsweise schon in Sankt Sebastian, Bassenheim, Ochtersend oder Großmaiseid. Aber auch die Vallendarer Höhe, der Remstecken über Koblenz, die Insel Niederwerth, das Gelände rund um die ehemalige Simultankirche in Friedrichsseggen sowie der Niederlahnsteiner Allerheiligenberg wurden schon durchwandert mit dem eigenen, neuen, Karfreitagskreuz, hergestellt aus Holz-Treibgut vom Rheinufer. Das Kreuz, welches früher getragen wurde, war beklebt mit Zeitungs-Schlagzeilen. Oftmals sind es übrigens die teilnehmenden Kinder, die dieses Kreuz auch als Zeichen dafür, dass hier keine „normale“ Wandergruppe unterwegs ist, vorneweg tragen. Die Besinnungswanderungen an diesem denkwürdigen Fastentag sind schon seit über 20 Jahren im Jahresprogramm der Kolpingfamilie

St. Martin ein fester Bestandteil. Beschlossen wird die Wanderung jedes Jahr mit dem Gebet, welches groß und klein, jung und alt, zu verbinden mag: Dem „Vater unser“.



Das Kreuz, inmitten der von Gottes schöner Schöpfung, steht im Mittelpunkt bei den Karfreitags-Besinnungswanderungen der Kolpingfamilie St. Martin

Kinderkleider- und Spielzeugbasar

Am Samstag, 24. März 2012, findet der 1. Kinderkleider- und Spielzeugbasar der Kolpingfamilie St. Martin statt. Junge Familien sind zum Stöbern und Kaufen eingeladen in der Zeit von 11 bis 15 Uhr im Pfarrzentrum am Europaplatz im Stadtteil Oberlahnstein. Der Basar ist in den Gruppenräumen, in den Gängen sowie im Clubraum des Pfarrzentrums. Die Veranstalter freuen sich noch über Kuchenspenden.

Aus Vereinen und Verbänden

■ Jahrgang 1936/37 Oberlahnstein Achtung - Änderung Zeitpunkt und Wanderziel

Aus gegebenem Anlass treffen wir uns am 28.03.2012 schon um 14,30 Uhr und wandern zum Waldhaus. Weitere Informationen im nächsten RLK.

■ Jahrgang 1941/42 Oberlahnstein

Wir treffen uns am 20.03.2012, um 16 Uhr, an der Ev. Kirche in Oberlahnstein und gehen zu Fuß zum Cafe „Am Hallenbad“ in Niederlahnstein. Dort sind wir ab ca. 16.30 Uhr. Nachzügler sind herzlich willkommen.

■ Sterntaler für Waisenhäuser in Burkina Faso e.V. Bau des Wasserturms geht voran



Der Bau des Wasserturms für das Waisenhaus in Fada Gourma, Burkina Faso nimmt Formen an. Wie Schwester Edith Sawadogo uns mitteilte, ist der Turm in Ouagadougou in einer Firma schon fertig zusammen gebaut. Im Waisenhaus ist inzwischen auch das Fundament für den Turm fertiggestellt und wartet nur noch darauf, dass der Turm mit einem Transporter von der 150 km entfernten Hauptstadt geliefert wird.



Die Kosten für diesen Wasserturm (10.630,-EUR) wurden durch Spenden und Aktionen des Vereins „Sterntaler für Waisenhäuser in Burkina Faso e.V.“ zusammengetragen. Mit dem Wasserturm ist gewährleistet, dass die Kinder im Waisenhaus mit fließendem Wasser versorgt werden können und damit die hygienischen Verhältnisse deutlich verbessert werden. Die Kinder freuen sich schon riesig, denn bald ist der tägliche Weg zum Brunnen und Eimer schleppen nicht mehr nötig.

Deutsches Rotes Kreuz - Ortsverein 1898/1909 Lahnstein e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Deutsches Rotes Kreuz Hiermit laden wir alle Mitglieder des **Ortsverein Lahnstein 1898/1909 e.V.** DRK-Ortsvereins Lahnstein ein zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2011, am Montag, den 2. April 2012 um 19.30 Uhr, Im Depot, Hermann-Doneth-Str. 2

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; 2. Totengedenken; 3. Neuaufnahmen/Ehrungen; 4. Annahme der Niederschrift der letzten Versammlung; 5. Bericht des Vorsitzenden; 6. Bericht des Schatzmeisters; 7. Bericht des Aktiven Dienstes; 8. Bericht über die Sozialarbeit; 9. Bericht der Seniorengymnastikgruppe; 10. Bericht der Kassenprüfer; 11. Entlastung des Vorstandes und des Schatzmeisters; 12. Annahme des Haushaltsplanes 2012; 13. Beschaffungen; 14. Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass eine ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Stimmberechtigten gemäß § 5 Abs. 4 der Satzung des Ortsvereins beschlussfähig ist.

Mit freundlichem Gruß der Vorsitzende
Peter Labonte Oberbürgermeister

Feuerwehr Lahnstein informiert: Alterskameraden - Wache Süd -

Zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Feuerwehr Lahnstein treffen sich die Alterskameraden der Feuerwehr Lahnstein am Freitag, dem 16. März 2012, um 19.30 Uhr, in der Feuerwache Nord.

Das nächste monatliche Treffen der Alterskameraden der Feuerwehr Lahnstein - Wache Süd - findet am Freitag, dem 23. März 2012, um 18.00 Uhr, in der Gaststätte „Zum Bauerntal“ statt.

Sozialverband VdK Ortsverband Niederlahnstein Stammtisch April

Der VdK Ortsverband Niederlahnstein verbindet seinen Stammtisch im Monat April mit der Teilnahme am Frühlingfest der Behindertensportgruppe Lahnstein. Am Mittwoch, 11. April beginnt das Fest um 15.00 Uhr im Gemeindehaus St. Barbara. Alle Mitglieder und ihre Partner sind herzlich dazu eingeladen.

Schiffverein Lahnstein

Termin für Jahreshauptversammlung vormerken

Am **Samstag, 31. März 2012**, findet in der „Lahnbrücke“ die Jahreshauptversammlung des Schiffvereins statt. Ab 19.00 Uhr legen die Vorstandsmitglieder ihre Rechenschaftsberichte vor, über die dann diskutiert und abgestimmt wird. Danach wird der gesamte Vorstand neu gewählt. Außerdem wird ein Überblick über die in diesem Jahr geplanten Aktivitäten des Schiffvereins gegeben. Danach werden einige Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft im Verein geehrt. Wegen der Wichtigkeit der Tagesordnung wäre es schön, wenn möglichst viele Mitglieder der herzlichen Einladung folgen und zu der Jahreshauptversammlung kommen würden.



Kaiser Ruprecht Bruderschaft

Vortrag von Oberst a.D. Udo Meyer-Sommer mit dem Thema „Die Geschichte der Sophie von La Roche“

Am Mittwoch, den 21.03.2012, veranstaltet die Bruderschaft in Waldesch, Hotel/Restaurant „König von Rom“, Hüberlingerweg 73 a, ab 18.00 Uhr einen Dämmerchoppen. Hierbei hält Oberst a.D. Udo Meyer-Sommer mit dem Thema „Die Geschichte der Sophie von La Roche“. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit zur Diskussion und zum gemütlichen Beisammensein. Zum Dämmerchoppen sind alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich eingeladen.

Marinekameradschaft „Admiral Mischke“ Lahnstein

Fernsehaufnahmen des SWR mit dem Shanty-Chor aus Lahnstein
„Expedition in die Heimat“ ist der vielversprechende Titel einer neuen Fernsehreihe im SWR-Fernsehen; in der ersten Folge - sie wird am Freitag, 20. April 2012, um 20:15 Uhr ausgestrahlt - geht es an die Lahn. Für



„ihren Dreh“ am Rhein-Lahn-Eck hatte der SWR ein Fernsehteam nach Lahnstein geschickt und für die Aufzeichnung des Fahrgastschiff LA PALOMA und dazu den Shanty-Chor aus Lahnstein „gechartert“. An Bord ging es Rhein abwärts in die Lahnmündung.



Die Moderatorin des SWR-Teams Karen Markwardt interviewte den Vorsitzenden der Marinekameradschaft Horst Döring und ließ sich einige Highlights aus dem 100-jährigen Vereinsleben und den 22 aktiven Jahren des Shanty-Chors erzählen; stolz konnte man den „Fernsehleuten“ mit der Burg Lahneck im Hintergrund gewissermaßen den Gründungsort des damaligen „Marinevereins Rhein-Lahn“ im August 1912 und gleichzeitig den Wohnsitz des Gründervaters Admiral Robert Mischke präsentieren. Von den beiden SWR-Kameraleuten und den

Technikern an Oberdeck bestens in Szene gesetzt sang der Shanty-Chor u. a. den Klassiker „La Paloma“ und würdigte damit auch den 20. Geburtstag des gleichnamigen Fahrgastschiffes der Marksburgschiffahrt Vornfeld. Ein frischer Wind mit Sonne und Wolken im Wechsel boten mit den zahlreichen historischen Gebäuden wie Martinsschloss, Schloss Stolzenfels, Burg Lahneck, dem Allerheiligenberg und der Johanneskirche an der Lahnmündung eine tolle Kulisse für die Aufzeichnung zur Fernsehserie „Expedition in die Heimat“. Leider werden dann aus der fast 3-stündigen Produktion wohl nur ein paar Minuten Sendezeit übrig bleiben - aber sicher allemal sehenswert! Das SWR-Team mit Redakteurin Heidrun Wieser hatte dann am selben Tag für die Sendung am 20. April noch weitere Aufnahmen in Limburg und Marburg zu absolvieren.

Die „La Paloma“ ging am Folgetag in die Werft, wo sie umgebaut und das Oberdeck ein komplett neues Ambiente (u. a. einen sog. Wintergarten) erhalten wird. Das Schiff präsentiert sich dann zum 20. Geburtstag am 11. Mai 2012 mit einer „Traumschiff-Party“ - und dem Shanty-Chor der Marinekameradschaft aus Lahnstein an Bord! Doch zunächst findet am 24. März 2012 wieder die traditionelle Flaggenparade am Oberlahnsteiner Rheinufer statt. Im Jubiläumsjahr der Marinekameradschaft haben sich die Verantwortlichen etwas besonderes einfallen lassen. Das Zeremoniell beginnt daher schon um 11 Uhr. Nach einer kurzen Ansprache des Vorsitzenden werden die Feierlichkeiten zum 100. Geburtstag der Kameradschaft mit 3 Salutschüssen offiziell eröffnet. Nach einer musikalischen Einstimmung durch den Shanty-Chor gibt es anschließend einen zünftigen Eintopf und natürlich die passenden Getränke dazu. Also, Termin schon mal vormerken! Wir hoffen auf gutes Wetter und viele „Sehleute“.

Carneval Comité Oberlahnstein

Romozugabzeichen brachte Glück

Der Hauptgewinn ging nach Dausenau -

Bis 20. April können noch die Gewinne abgeholt werden

Mit jedem verkauften Pin zugunsten des Romozugs erhielt der Käufer ein Gratislos vom CCO, mit dem man wertvolle Sachpreise gewinnen konnte. Lahn-Rhenania Mich le I zog während des Kehraus im Jugendkulturzentrum am Fastnachtsdienstag die Gewinnnummern. Diese Nummern hängen im Schaufenster des Hauses Mittelstraße 22 und bei Bürotechnik Jachmich Adolfstraße Ecke Fr hmesserstra e aus.



Über den Hauptgewinn, einen Flachbildfernseher, freuten sich Ute und Werner Vogt aus Dausenau, die mit dem Spielmanszug der Feuerwehr Dausenau in Lahnstein unterwegs waren und denen der Kau des Zugabzeichens großes Glück bracht. Schon seit zwei Jahrzehnten sind sie an den Tollen Tagen mit ihrem Musikzug in Lahnstein zu Gast. Diesmal hat sich die Teilnahme also doppelt gelohnt. CCO-Geschäftsführer Hans Georg Meier übergab ihnen den Preis im CCO-Vereinsheim.

Es lohnt sich also, die Gewinnnummern, die auf den Kärtchen stehen, die mit dem Pin zusammen ausgegeben wurden, zu überprüfen. Die Sachpreise können noch bis zum 20. April eingelöst werden. Danach verfällt der Gewinnanspruch.

■ **Niederlahnsteiner Carneval Verein (NCV)** **Abendschoppen mit netten Gesprächen**



Aktive, Inaktive, Freunde des NCV und Interessierte treffen sich zum Abendschoppen am Freitag, 30. März 2012 um 19.30 Uhr. Dieses Mal haben die Organisatoren Herbert Fuß und Andreas Korn - verantwortlich für Veranstaltungen außerhalb der Karnevalszeit - die Pizzeria „Al Trullo“ als Treffpunkt ausgesucht. Der gemütliche Wintergarten bietet den richtigen Rahmen für einen schönen Frühlingsabend mit netten Gesprächen. Zwecks Tischreservierung bitte bis zum 23.03.2012 bei Herbert Fuß anmelden (Tel. 02621 40517 oder herbert.fuss@ncv-lahnstein.de).

■ **Nährische Turmgarde** **Gemeinschaftlich durch die Kampagne 2012**



Mit einem bisschen Abstand zu den nährischen Tagen lässt nun auch die NTG die ereignisreiche Kampagne 2012 Revue passieren.

Wie in jedem Karneval hat sich die Nährische Turmgarde auch in diesem Jahr bei vielen Saalveranstaltungen in Lahnstein und Koblenz präsentiert, war immer mit einer zahlreichen Abordnungen bei allen Umzügen vertreten und hat gemeinschaftlich die tollen Tagen erlebt. Noch vor der ersten Veranstaltung in Lahnstein hatten wir die Möglichkeit bei der Prinzensitzung unserer Neuendorfer Freunde mit dabei zu sein. Unter den Klängen des Spielmanszuges marschierte die Garde, unter Leitung des Kommandeurs Burkhard Merten, ein. Danach schaffte es unser Kinder-Solomariechen Ronja, das Publikum mit ihrem fetzigen Tanz von den Stühlen zu reißen. So hat die Session begonnen, so haben wir das Publikum in jedem Saal begeistert. Das haben wir jedem einzelnen, aktiven Gardemitglied zu verdanken aber auch einigen Personen im Hintergrund, wie Albrecht Brommer und Detlef Koefer, die den Musikzug betreuen.



Die Turmgarde bei den Lahnsteiner Umzügen

Ein besonderes Highlight unserer Bühnenshow war dieses Jahr unser Kinderballett: wann immer die Kleinen auftreten durften, waren Gardemitglieder und Zuschauer gleichermaßen fasziniert. Hier gilt der besondere Dank den beiden Trainerinnen Mechthild Maus und Laura Lambrich.

Beim traditionellen Heringessen am Aschermittwoch konnte alle zufrieden und stolz auf die Kampagne zurückblicken. Viele Saalveranstaltungen in Rheinbach, Koblenz und Lahnstein waren absolviert worden und nicht ein Umzug durch Lahnsteins Straßen wurde ausgelassen. So haben die Mitglieder der Nährischen Turmgarde wieder einmal beweisen können, dass auch ein voller Karnevalskalender Spaß machen kann und man gerne bei jedem einzelnen Termin dabei ist. Nach einer kurzen Pause wird daher auch schon wieder mit Proben und Training begonnen. Denn: nach der Session, ist vor der Session!

■ **VfL Lahnstein** **Vier Platzierungen für Lahnsteiner Judoka - Jüngste VfL Wettkämpfer zeigen starke Präsenz**



Am 03. März startete die Wettkampfsaison für die Judoka der U11 mit dem ersten Bezirksturnier in Siershahn (Westerwald). Für Benedict von Grönheim und Patrice Budka war es sogar das erste Turnier in dieser Altersklasse, während Jakob Deus und Yannick Schäfer dort ihr letztes Jahr in der U11 begannen.

Den Start machte an diesem Tag Benedict von Grönheim. Der VfL Newcomer kämpfte erneut in der leichtesten Gewichtsklasse -24kg. Dort dominierte er seine drei Kontrahenten klar durch überlegene Technik. Jeden von ihnen bezwang er mit einer anderen Wurftechnik. Mit diesem Variantenreichtum beeindruckte er nicht nur seine Trainer und konnte den verdienten Turniersieg nach Lahnstein bringen.

Yannick Schäfer und Patrice Budka hatten leider weniger Glück. Beide waren in derselben Gewichtsklasse -29kg eingewogen und mussten schon im allerersten Duell gegeneinander antreten. Yannick konnte den Kampf gegen Patrice, der an diesem Tag zum ersten Mal bei einem Wettkampf startete, knapp für sich entscheiden. Nach einer Niederlage gegen den Favoriten aus Nassau und einem Sieg durch einen sauberen Tai-otoshi konnte Yannick sich den zweiten Platz herauskämpfen. Patrice machte jedoch seine fehlende Turniererfahrung zu schaffen und konnte trotz seiner beherzten Kampfweise nur den dritten Platz erreichen.

Die Bilanz des Tages konnte Jakob Deus noch abrunden, der in der Gewichtsklasse -38kg an den Start ging. Nach einem unglücklich über die Zeit verlorenen ersten Kampf, konnte er sich wieder aufzurappeln und gleich zwei Duelle mit Uki-goshi und im Haltegriff für sich entscheiden. So erkämpfte er sich noch den zweiten Platz. Mit einem Turniersieg, zwei zweiten und einem dritten Platz konnten auch die Trainer - Jörg Weyerhäuser und Sebastian Niel - mit dem Wettkampftag zufrieden sein. Weitere Infos zu Judo und den Sportangeboten des VfL Lahnstein: www.vfl-lahnstein.de



Das erfolgreiche VfL-Team: (v.l.): Trainer Jörg Weyerhäuser, Benedict von Grönheim, Jakob Deus, Patrice Budka, Yannick Schäfer und Trainer Sebastian Niel.

■ **Turngemeinde Oberlahnstein (TGO)** **TGO Mitgliederversammlung 2012**

Am Freitag, 20.04.2012, findet die Mitgliederversammlung 2012 im Turnerheim, Westallee 9, 56112 Lahnstein, in der Gaststätte im Parterre oder der neuen Halle statt. Beginn der Veranstaltung ist um



19.00 Uhr. Anträge müssen rechtzeitig spätestens acht Tage vor der Versammlung bei der Vorsitzenden Annerose Thörmer, Gutenbergstr. 3, 56112 Lahnstein eingereicht werden.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.tgo-lahnstein.de.

Deutlicher Heimsieg für B-Jugend der JSG Lahnstein/Arzheim

Mit einer mannschaftlich guten Leistung konnte die B I der JSG Lahnstein/Arzheim mit 21:13 (9:8) die Mannschaft des HSC Schweich in der Sporthalle am Steinerkopf besiegen.

Die positive Tendenz aus dem ersten Rheinlandliga Spiel konnte untermauert werden und somit nimmt man im Moment den zweiten Tabellenplatz ein.

Bis zur 15. Minute gestaltete sich das Spiel sehr ausgeglichen, da die JSG etwas nervös begann und einige Torchancen vergab. In den nächsten 5 Minuten wurde das Spiel konzentrierter und man führte 8:4 in der 19. Minute. Durch einige technische und individuelle Fehler kam es dazu, dass Schweich bis zur Pause auf 9:8 Tore herankam. Nach der Pause kam die Mannschaft aber hoch motiviert aufs Parkett und hatte in den ersten 10 Minuten nach Wiederanpfiff einen 6:1 Lauf. Die Jungs waren von Beginn an hellwach und standen in der Abwehr vor einem guten Torwart (nur 13 Tore in 50 Minuten) konzentriert und setzten im Angriff die Anweisungen und Auslöshandlungen gezielt um. Somit war der Sieg hochverdient, jedoch hätte er deutlich höher ausfallen können.

Es spielten: Nils Beuttenmüller (Tor); Sven Boinski (1); Fabian Wolf (5); Max Hrobarsch (4); Luca Reuter (5); Sebastian Heinz (3); Marc Kimmel (1); Daniel Ufer (1); Till Rohrbach (1); Jan Cassel

TGO bei Rheinland-Crossmeisterschaften im Einzel und als Team erfolgreich

In diesem Jahr fanden die Rheinland-Crossmeisterschaften in Gerolstein in der Eifel statt. Der ausrichtende Verein hatte eine 1.200 m Rundstrecke auf einem Wiesengelände abgesteckt, die dann in den verschiedenen Wettbewerben ein oder mehrfach gelaufen wurde. Von Wettbewerb zu Wettbewerb veränderte sich der Untergrund in einen erdig-matschigen Belag, der auch so manchen locker verschnürten Laufschuh nicht mehr freigab.



Von der LG Rhein-Lahn starteten Tom Lauth (Altersklasse M12), Lukas Sauerbrei (M13) und Jannik Weiß (M13) im U14-Lauf, der als sogenannter Rahmenwettbewerb bei den Meisterschaften ausgetragen wurde. Die anspruchsvolle Strecke, bei der ein ständiger Wechsel zwischen bergauf und bergab vorherrschte, verlangte von den Läufern alles ab und hatte wirklichen Crosslauf-Charakter.

Wieder mal zeigte Jannik Weiß, dass er in einer tollen Form ist und insbesondere am letzten Zielanstieg über die meisten Reserven verfügte. Er siegte in der Zeit von 4.11 min vor Kai Schäfer aus Montabaur und Christian Giese aus Koblenz. Lukas Sauerbrei wurde in der gleichen Altersklasse (M13) Sechster.

Noch vor Lukas Sauerbrei kam Tom Lauth, eigentlich der Sprinter und Springer unter den TGO-Athleten, ins Ziel und schaffte damit in seiner Altersklasse M12 den hervorragenden dritten Platz. Zusammen errangen die Jungen den ersten Platz in der U14-Mannschaftswertung. Verdreht aber stolz ging es dann wieder auf den Heimweg nach Lahnstein.

TGO Handballer holen vorzeitig den Meistertitel

Die jüngste Herrenmannschaft der TGO, Durchschnittsalter 19 Jahre, erringt mit 10 ungeschlagenen Spielen mit einem Punkt und Torverhältnis von 20:0, 308:212 Toren den Meistertitel in der Kreisliga Westerwald.

Zwei Spieltage vor Ende der Saison führt die TGO mit deutlich und souverän mit 8 Punkten Vorsprung, uneinholbar als erster die Tabelle an und holte den Meistertitel ans Rhein-Lahn-Eck.

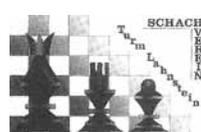
Am Samstag den 17.03 um 19.30 Uhr ist unser letztes Heimspiel für diese Saison gegen Arzheim 2 im Schulzentrum.

Ab 19 Uhr hat sich die die Mannschaftsleitung in Verbindung mit der erfolgreichen E Jugend ein paar Überraschungen für seine treuen Fans ausgedacht. Bitte unterstützt durch Euer Erscheinen den tollen Erfolg der Mannschaft.



Die Mannschaft hinten von links nach rechts: Jonas Heiner, Christian Eibel, Sebastian Eibel, Joscha Senking, Florian Fischer, Georg Herbel, Vorne von links nach rechts: Maurice Hourle, Thomas Klaedtke, Simon Berges, Fabian Kalt. Es fehlen: Detlef Kimmel, Ralf Eibel und Patrick Eschenbrenner

Schachverein Turm Lahnstein 1979 e.V. Meisterehren auch für Lahnsteins Dritte



Nach dem die fünfte Mannschaft des Schachvereins Turm Lahnstein vorgelegt hatte und die Meisterschaft der B-Klasse vorzeitig sicher war, wollte die dritte Mannschaft dem nicht nachstehen. Als in der vorletzten Runde der A-Klasse Rhein-Nahe beim SC Henweiler/Nahe der 3,5:1,5 Sieg feststand und vom unmittelbaren Verfolger SC Güls/Niederfell II die Mitteilung über einen Punktverlust kam, war klar, dass die dritte Lahnsteiner Vertretung mit drei Mannschaftspunkten Vorsprung in die letzte Runde gehen darf und demnach nicht mehr einzuholen ist.

Eine beeindruckende Serie mit 15:1 Punkten zeigt, das gegen die Rhein-Lahn-Städter in dieser Klasse im laufenden Spieljahr nichts zu machen war. Trotzdem fiel die hohe Spannung vor der letzten Runde weg, denn im Falle einer nicht uneinholbaren Position hätte es an der letzten Runde gelegen, in der ausgerechnet der schärfste Widersacher Güls/Niederfell II Gegner der Lahnsteiner ist. Die regelmäßig eingesetzten Spieler Dr. Michael Buch, Hans-Joachim Will, Kurt Sanner, Lukas Usczeck und Michael Sefeloge erzielten ausnahmslos traumhafte Einzelergebnisse. Mit bis zu vier Einsätzen trugen Jan-Philipp Göbel, Alexander Dranischnikow und Dr. Axel Müller zum Meisteregebnis bei.

Angler-Club Niederlahnstein (ACN)

Start in die Saison 2012 -

Gut besuchtes Fischessen im Anglerheim



Wie schon in den vergangenen Jahren war das Anglerheim beim traditionellen Fischessen des Angler-Club Niederlahnstein (ACN) bis auf den letzten Platz besetzt. Traditionell nach Karneval hatte der ACN seine Mitglieder sowie Freunde und Gönner zum Heringessen auf Vereinskosten eingeladen und damit die Saison 2012 eröffnet.

Vor dem Essen lieferte ACN-Vorstandsmitglied Bernd Simon in Vertretung des verhinderten 1. Vorsitzenden Klemens Breitenbach in einem kurzen Bericht aktuelle Informationen aus dem Vereins- und Verbandsgeschehen und wies auf die besonderen Termine des „Vereinsjahres“ 2012 hin.

Drei überregionale Veranstaltungen im März, April und Juni legte er den Mitgliedern besonders ans Herz. Am 17. März 2012 findet die Jahreshauptversammlung des Sport-Fischerverbandes Rheinland (SFVR) ab 14.00 Uhr in Oberfell statt und am 14. April 2012 ist die Jahreshauptversammlung des Bezirks-Sportfischerverbandes (BSV) Koblenz ab 14.00 Uhr in Lahnstein. Dort werden auch die

Delegierten für die Jahreshauptversammlung des Landesfischereiverbandes (LFV) Rheinland-Pfalz gewählt. Die Jahreshauptversammlung des LFV, in diesem Jahr mit der Neuwahl des Gesamtpräsidiums, ist am 02. Juni 2012 in Norheim an der Nahe.

Er appellierte an die vielen Besucher, so zahlreich wie heute auch die übrigen Veranstaltungen zu besuchen.

Organisiert wurde die rundum gelungene Veranstaltung in diesem Jahr von den ACN-Vorstandsmitgliedern Bernd Simon, Stefan Metzendorf, Herbert Wolf und Rainer Wimmer.

■ SC 09 Lahnstein Jahreshauptversammlung 2012



Am Freitag, 10.02.2012 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Sportclub 2009 Lahnstein e.V. statt. Der bisherige Vorstand wurde entlastet und der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender: Gerhard Lonczynski; 2. Vorsitzender: Lars Klinkner; Geschäftsführer: Andre Krause; Kassenwart:

Karsten Bendel.

Unser langjähriger 2. Vorsitzender, Stefan Kämpf, hat sich leider aus persönlichen Gründen nicht noch einmal zur Wiederwahl bereit erklärt. Wir bedanken uns bei Stefan Kämpf für seine hervorragende Arbeit in den vergangenen Jahren und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Power-Fitness-Beweglichkeit Kurs seit 23.02.2012

Der bereits in der Vergangenheit angebotene Kurs hat in diesem Jahr erstmalig wieder am Do., 23.02.2012, zur gewohnten Uhrzeit um 20.15 Uhr in der Turnhalle der Goethe Schule, Oberlahnstein begonnen. Neuanmeldungen gerne unter: Nadine Heuser, Limesweg 1, 56379 Singhofen, nadine-heuser@t-online.de; Gerhard Lonczynski, Lindenweg 17, 56112 Lahnstein, g.lonczynski@googlemail.com

Geplant sind wiederum 10 Trainings- / Fitnessseinheiten à jeweils 60 Minuten. Die Teilnahmegebühr für Vereinsmitglieder beträgt 15 EUR und für Nicht-Vereinsmitglieder 25 EUR. Mitzubringen sind eine Gymnastikmatte, etwas zum Trinken und jede Menge Spaß.

Gelungener Abschluss der diesjährigen Hallenkreismeisterschaft für die F-Jugend (Jahrgang 2003) auf der Karthause

Am Sonntag, 11.03.2012 stand für unsere F-Jugend (Jahrgang 2003) die vierte und letzte Runde der diesjährigen Hallenkreismeisterschaft auf dem Spielplan. In den insgesamt vier Partien trafen unsere Kicker auf die JSG Sayn, Rot Weiß Koblenz II, FSV Dieblich und TUS Rhens II. Am Ende reichte es zu drei sehr überzeugenden Siegen und einem Unentschieden. Insgesamt wurden sieben Turniertore erzielt. Neben einem Eigentor konnten folgende Spieler in die Torjägerliste eintragen: Luca Engelbrecht (4), Moritz Clos (1) und Matthias Müller (1). Neben unseren Torschützen wurden gespielt auch noch folgende Kinder: Moritz Münch, Robin Pluymackers, Julian Feldpausch und Isset Lutz-Islan.

Teilnahme der F-Jugend (Jahrgang 2004) am Einladungsturnier der JSG Augst in Neuhäusel

Am Samstag, 10.03.2012 nahm unsere F-Jugend erstmalig am Einladungsturnier der JSG Augst teil und traf in insgesamt vier Turnierspielen auf die Mannschaften aus Hillscheid, Niederberg, Arzheim

und der JSG Augst selbst. Die Gegner unserer jüngsten Kicker waren allesamt bereits im ältesten F-Jugend Jahrgang und somit ging es für uns hauptsächlich darum zu lernen. Am Ende reichte es daher eigentlich auch nur zu einem Unentschieden und drei Niederlagen. Unsere Torschützen im Turnierverlauf waren Maurice Friedrich (2) und Tim Lauer (1). Besonders hervorzuheben sind auch die hervorragenden Leistungen unserer drei in dem Turnier eingesetzten Torhüter: Johannes Steinhauer, Julian Steiger und Colin Klinkner. Durch teilweise sehr tolle Paraden sorgten sie für knappe und spannende Spielverläufe. Des weiteren wurden folgende Kinder im Turnier eingesetzt: Benedict von Grönheim, Louis Lonczynski, Matteo Fiorenza und Jan Wollstein.

Aktuelle Trainingszeiten für die beiden F-Jugendmannschaften

Die aktuellen Hallentrainingszeiten für unsere beiden F-Jugend Jahrgänge lauten nach wie vor: Montags 17:15 Uhr - 18:30 Uhr im Schulzentrum Oberlahnstein (Eingang Oberheckerweg) sowie Samstag 15:15 Uhr - 16:30 Uhr (Jahrgang 2004) und 16:30 Uhr - 17:45 Uhr (Jahrgang 2003) in der Goethe Schule Oberlahnstein. Hierzu sind natürlich auch immer gerne neue Spieler(innen) herzlich willkommen. Speziell über weitere interessierte Kinder des F-Jugend Jahrgangs 2003 würden wir uns sehr freuen.

Großes dreitägiges Puma - Fußballcamp in Lahnstein in Zusammenarbeit mit dem Braubacher Trainer Walter Plag und dem SC 2009 Lahnstein

Am 08 Juni ist es wieder soweit - zum 4. Mal ist die Walter Plag Fußballschule mit seinem Top Trainerteam 3 Tage zu Gast in Lahnstein. Die Jungen und Mädchen im Alter von 6 bis 14 Jahren aus der Region können sich wieder auf 3 Tage Fußballspaß freuen.

Zunächst werden alle Kinder werden mit Trikot, Hose, Stutzen, Ball, Trinkflasche und Schuhbeutel (Puma) ausgestattet und danach erwartet die Kinder ein großes Programm mit brasilianischem Aufwärmen, professionellem Training und einigen fußballerischen Wettbewerben. In verschiedenen Disziplinen werden unter anderem das Kind mit dem härtesten Schuss, der Dribbelkönig und der beste 11 Meterschütze ermittelt. Am Samstag wird dann auf dem Rasen in Lahnstein der neue Europameister ermittelt.

Sonntags kommen dann die Eltern beim großen Eltern-Kinder-Spielefest hinzu. Sie haben die Möglichkeit in einem Fußballparcours und einem Fußballspiel gegen ihre Kinder ihr eigenes Fußball-Können unter Beweis zu stellen.

Während des gesamten dreitägigen Fußballcamps werden die Kinder an allen Tagen mit Frühstückssnack, Mittagessen und Nachmittagsnack bestens verpflegt. Für das leibliche Wohl der Eltern, Gäste und Zuschauer wird natürlich ebenfalls gesorgt sein.

Zum Abschluss dieser drei erlebnisreichen Tage findet nun das Highlight - die große Siegerehrung - statt, wo alle teilnehmenden Kinder eine Medaille, und die Besten in den jeweiligen Wettbewerben, auch einen Pokal bekommen. Zu dem Camp sind natürlich alle Kinder aus Lahnstein und Umgebung herzlich willkommen. Sie sollten sich möglichst schnell bzw. kurzfristig anmelden, da die Resonanz auf dieses tolle Fußballwochenende auch in diesem Jahr wieder sehr groß ist. Also - nicht mehr so lange warten, denn es sind nur eine bestimmte Anzahl von Plätzen frei. Anmeldungen erfolgen direkt unter www.walter-plag-fussballschule.de!



-Anzeige-

**ENTSCHEIDEN SIE SELBST,
WIE HEISS IHR SOMMER WIRD!**

**JETZT NOCH MARKISEN
ZUM WINTERPREIS SICHERN!**

Gültig bis 21. März 2012

- Gelenkarmmarkisen
- Fenstermarkisen
- Pergolas
- Wintergarten-
beschattungen

**auf über 800 qm
Ausstellungsfläche**

Link
Gestalten mit System

markilux

INFO: 0 26 30 - 96 38-0 oder www.link-fenster.de

Durch die erwirtschafteten Gewinne aus den Laden und manchmal eingehender Spenden können gezielt Projekte vorwiegend auch an Frauen in der Dritten Welt gefördert und Kleinkredite ermöglicht werden. „Das macht Freude und Mut für die nächsten Jahre bei unserer ehrenamtlichen Tätigkeit“, so erläutert Hans Rothenbücher bei einer Tasse fair gehandelten und sehr schmackhaften Kaffee oder einem Glas Orangensaft der Frauengruppe. Die Vorsitzende der Frauen Union Lahnstein, Ingrid Ludwig-Dornbusch, bedankte sich mit einem Frühlingsblumengesteck bei Ursula Kuhn und Hans Rothenbücher für den informativen Nachmittag und versicherte den Fairtrade Gedanken auch bei ihren zukünftigen Einkäufen mit zu berücksichtigen.

Sozial- und Pflegedienste

-Anzeige-

■ **ALTEN- UND PFLEGEHEIM HILDEGARD VON BINGEN**
Lang-, Kurzzeit-, Verhinderungs- sowie Tages- und Nachtpflege
Tel.: 0261/293513-0, Fax: 0261/293513-333

- Anzeige -

■ **MENÜSERVICE / ESSEN AUF RÄDERN**
DRK - Mittelrhein gemeinnützige GmbH
Telefon Montag bis Freitag 0261/97382415

Allgemeines

- Anzeige -

■ **Rheinland-Pfalz Ausstellung: Die große Familienmesse zeigt die neuesten Trends**

Familien stehen im Mittelpunkt der diesjährigen Rheinland-Pfalz Ausstellung. Eltern und Kinder erwartet eine ganze Messehalle mit Spielangeboten und technischen Innovationen, und auch in vielen anderen Messebereichen kommen große und kleine Messebesucher auf ihre Kosten. Im Messekindergarten wird der Nachwuchs betreut, wenn die Eltern sich das Angebot in Ruhe anschauen wollen. Zum 41. Mal zeigt die größte Mehrbranchenmesse des Bundeslandes und des Rhein-Main-Gebietes vom 17. bis 25. März auf dem Messegelände in Mainz-Hechtsheim die neuesten Trends sowie Beliebt und Bewährtes rund um den täglichen Bedarf und die private Investition. In zehn Themenwelten, zwei weiteren Messen, Sonderschauen, Spezialthemen und Aktionstagen bietet die Rheinland-Pfalz Ausstellung Information, Beratung und Unterhaltung für jeden Geschmack.

In die neue Runde startet der Messeveranstalter RAM Regio mit einem Flächenzuwachs von drei Prozent. Für die Besucher bedeutet dies: Noch mehr Angebote in den 15 Hallen und auf dem Freigelände. Insgesamt stellen rund 730 Aussteller ihre Produkte und Dienstleistungen auf einer Nettoausstellungsfläche von 25.000 Quadratmetern vor.

Information, Käuferlebnis und Unterhaltung - der bewährte Dreiklang erwartet Familien und andere Messebesucher auch in diesem

Politische Parteien u. Wählergruppen

■ **Frauen-Union Lahnstein besucht Eine Welt-Laden**

Der Eine Welt-Laden in der Fröhmeserstraße war diesmal Ziel der Frauen Union Lahnstein. Ursula Kuhn, die langjährige Leiterin des Ladens, und der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Hans Rothenbücher begrüßten 10 interessierte Frauen. Beide berichteten mit Stolz, wie trotz vielfältiger Anlaufschwierigkeiten der Aufbau des Ladens vor nunmehr fast 21 Jahren zu einem fast schon kleinen Unternehmen gelungen ist. Anfangs sei ihre ehrenamtliche Arbeit als Dritte-Welt-Apostel belächelt worden, so Ursula Kuhn.

Doch heute arbeiten nunmehr 13 Frauen und 3 Männer und leisten ehrenamtlich und unentgeltlich Dienst in dem Eine Welt-Laden, der an sechs Tagen in der Woche geöffnet hat. Nur so war es möglich, dass sich der kleine Laden, in dem nur fair gehandelte Waren verkauft werden, in unserer Stadt halten konnte und sich stetig weiter entwickelt hat. Es galt auch manche Durststrecke durchzustehen. Inzwischen konnten in den letzten Jahren stetig Umsatzsteigerungen im zweistelligen Bereich vermeldet werden. Der Laden bietet ein reichhaltiges Angebot an: z.B. Kaffee, Kakao, Bananen aus Südamerika, Tee und Reis aus Indien, Säfte und Weine aus Chile, auch Schulhefte, Blocks sowie handwerkliche und hauswirtschaftliche Produkte, Taschen aus Vietnam und Schmuck aus Indien.

Seine Waren bezieht der Eine Welt-Laden vorwiegend über die GEPA von Kleinbauern, Genossenschaften und Selbsthilfegruppen ohne Zwischenhandel. Die meisten Lebensmittel werden biologisch angebaut und die Bananen sind z.B. ungespritzt und somit nicht Allergie auslösend. Fast alle Waren des Angebotes haben zusätzlich auch noch ein Fairtrade Siegel auf ihrer Verpackung.



IMPRESSUM:

Die Wochenzeitung "Rhein-Lahn-Kurier" mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Lahnstein sowie den Zweckverbänden nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentl. freitags. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Lahnstein, der Oberbürgermeister. Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Franz-Peter Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Tel.-Nr.: 0 26 24 / 911 - 0. Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: www.wittich.de

ANZEIGEN-eMail: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktions-eMail: presse@lahnstein.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb des Stadtbereichs Lahnstein wird die Heimat- und Bürgerzeitung jedem erreichbaren Haushalt zugestellt. Bei Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Stadtverwaltung eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültigen Anzeigenpreislisten. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Jahr wieder auf der Rheinland-Pfalz Ausstellung. Die Messe ist an allen neun Tagen täglich geöffnet von 10 bis 18 Uhr. Die Eintrittspreise: Erwachsene 8 Euro, Schüler 6 Euro, Kinder bis 12 Jahre sind frei. Schüler im Klassenverbund zahlen 4 Euro. Spartipp: Von Montag bis Freitag ab 15 Uhr kostet der Messebesuch mit dem „Nachmittagsticket“ nur 5 Euro, Autofahrer parken mit diesem Ticket für 2 Euro.

Mit Bussen und Bahnen zur Rheinland-Pfalz Ausstellung

Das Rheinland-Pfalz-Ausstellung-Kombi-Ticket ist Eintrittskarte und Beförderungsschein in einem - zum gleichen Preis wie die entsprechende Eintrittskarte an der Tageskasse.

Mehr Informationen im Internet unter www.rheinland-pfalz-ausstellung.de und www.facebook.com/rheinlandpfalzausstellung

Wissenswertes

■ Ostern auf der Loreley

Das Mittelalterfest mit Ritterturnier zu Ostern auf dem Plateau der Loreley ist nunmehr nach fünf Jahren eine feste Größe im Veranstaltungskalender der Region geworden. Es findet in diesem Jahr vom 7. bis 9. April (Samstag bis Ostermontag) statt und die Veranstalter rechnen erneut mit einem Besucheransturm.

Auf den Wiesen des Turnerheims neben der Freilichtbühne werden an die 100 ausgewählte Handwerker- und Krämerstände und Ritterzelte aufgestellt. Dort, wo Kinder sonst den Ball kicken reiten zwei Mal am Tage Ritter in einem Turnier. Auf einer Bühne sowie zwischen den Zuschauern und auf Bänken und Tischen zeigen Künstler - Spielleute, Artisten und Gaukler - ihre unnachahmliche Art, die Besucher zu belustigen und zu unterhalten.

Ritterlager, Tavernen und mittelalterliche Jahrmaktbuden schaffen das Flair eines Marktes Anno 1500, dem man sich nicht entziehen kann und der bei Osterspaziergängern und Ausflüglern in nah und fern einen guten Ruf genießt.

■ „Auf dem Rheinsteig durch den Flaschenhals“

Geführte Rheinsteig - Wanderung von Lorch nach Kaub

Von Lorch nach Kaub, von Hessen nach Rheinland - Pfalz, vom ehemaligen Kurmainz zur ehemaligen Kurpfalz, immer auf dem Rheinsteig und immer im Gebiet des ehemaligen Freistaat Flaschenhals, herrliche Blicke auf Lorch, das linksrheinische Bacharach, sowie dem Etappenziel Kaub, versprechen interessante Themen, die bei dieser Wanderführung am Sonntag den 25.03.12, erläutert werden. Anmeldung erforderlich, der Kostenbeitrag beträgt 5 EUR pro Person.

Mäßige bis mittlere Kondition, festes Schuhwerk, Trittsicherheit, witterungsbedingte Kleidung, Verpflegung aus eigenem Rucksack. Weglänge ca. 9 km, Dauer ca. 4,5 Stunden.

Start am 25.03.12 um 10:30 Uhr an der Wisperbrücke in Lorch.

Anmeldung und Info bei: Welterbe - Gästeführer Gerd Siebert, Tel: 0177 80 71 773 oder gerdsiebert@hotmail.de



Für die erwiesene Teilnahme
und die trostreichen Worte
anlässlich des Todes
unseres lieben Verstorbenen

Gerald Heberle

sagen wir herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen
Ilse Heberle geb. Zahn
mit Familie

Lahnstein, im Februar 2012



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich
in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten,
ihre Anteilnahme in
vielfältiger Weise zum
Ausdruck brachten und
gemeinsam mit uns
Abschied nahmen.

**Magdalena
Ackermann**

geb. Staas

* 24.1.1921 † 16.2.2012

56112 Lahnstein, im März 2012

**Günter und Lieselotte
Ackermann**

ANZEIGEN-ANNAHME für eilige Traueranzeigen

online buchen und gestalten
www.wittich.de

per E-Mail
anzeigen@wittich-hoehr.de

per Telefon
026 24 - 911 - 0

per Telefax
026 24 - 911 - 115

oder wenden Sie sich
direkt an Ihr
Bestattungsunternehmen



Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Eine Last fallen lassen können, die man lange
getragen hat, das ist eine tröstliche,
eine wunderbare Sache.

Hermann Hesse

Bestattungsvorsorge? Fragen Sie uns, wir
informieren Sie vertraulich und unverbindlich.



Bestattungen

JUNG

56338 Braubach Friedrichstr. 15 (0 26 27) 96 100
56076 Koblenz Bächelstraße 1 (02 61) 40 30 923
56112 Lahnstein Knappenweg 20a (0 26 21) 40 2 55

www.jung-bestattungen.de



Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG
Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.



BAUEN UND WOHNEN

Planen UND Renovieren

- Anzeige -



Der Austausch alter Thermostatregler lohnt sich

Der kurze, aber heftige Wintereinbruch hat die Heizkosten kräftig in die Höhe getrieben, was viele an der hohen Energierechnung merken, die ihnen ins Haus flattert. Grund genug, alle Sparpotenziale zu nutzen, die möglich sind. Denn auch kleine Maßnahmen können den Verbrauch senken und sich in kurzer Zeit rechnen.

Alte Heizungsregler etwa sind echte Kostentreiber, wie eine aktuelle Studie der Technischen Universität (TU) Dresden belegt. Untersucht wurden die energetischen und wärmephysiologischen Unterschiede alter, vor 1988 installierter, und neuer Thermostatregler. Neue Regler arbeiten exakter und sparen damit spürbar

Energie. Das Ergebnis der Studie war eindeutig. Neue Regler sparen Energie, da ihre Ventile exakter arbeiten und sie die eingestellte Sollwerttemperatur viel genauer einhalten.

Dazu kommt ein anderer wichtiger Faktor: Die Genauigkeit alter Geräte lässt nach einer Nutzungszeit von 15 Jahren und mehr nach, die Abweichungen von der erwünschten Idealtemperatur werden immer größer. Der Austausch der Thermostatregler lohnt sich also.

In der Regel macht sich die Neuschaffung bereits nach rund fünf Jahren bezahlt, da der Energieverbrauch um bis zu sieben Prozent sinkt.

djd/pt

BAUUNTERNEHMEN

SOMMER

Emser-Strasse 55 · 56112 Lahnstein
Tel. 02621/188973 · Mobil 0160/97022689 www.bau-sommer.de

- Um- und Anbauten
- Altbausanierung
- Putzarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Neubauten
- Erdarbeiten, u.v.m.

Die erste Adresse rund um's Glas

GLAS A. Dreher

Inh. Frank Pauken

Reparaturdienst

Fenster und Türen
Glastüren
Sandstrahlarbeiten
Duschkabinen
Spiegel

56112 Lahnstein

Adolfstraße 161
Tel. (0 26 21) 5 03 37
Fax (0 26 21) 1 81 10
glaserei.dreher@t-online.de

Dachdämmung schützt vor Hitzestau

Mit der richtigen Dämmung herrscht das ganze Jahr über Wohlfühlklima unter der Dachschräge – selbst im Hochsommer, sagen die Experten von dach.de. Ohne effektive Dämmung verwandeln sich (Wohn-)räume unter dem Dach in den Sommermonaten in eine regelrechte Saunalandschaft. Dann treffen die Strahlen der Sonne erbarmungslos auf die Schräge, Schatten spenden höchstens noch umstehende Bäume. Auf der Dachoberfläche entstehen dabei mitunter Temperaturen von bis zu 90 Grad.

Die Dacheindeckung hält zwar noch den größten Teil der Hitze zurück, dennoch reicht die durchdringende Sonnenkraft aus, um nicht nur das Dachgeschoss, sondern auch die darunter liegenden Räume unangenehm warm und stickig werden zu lassen. Mit der richtigen Dämmung ist dagegen das ganze Jahr über ein angenehmes Klima unter dem Dach garantiert. Ob Sommer oder Winter – eine effektive Dachdämmung wirkt sich nicht nur positiv auf das Raumklima aus, sondern hilft auch beim Energiesparen.



Foto: djd/Honeywell

Gegen ungebetene Gäste

Mit dem AMAX panel 2000 erweitert Bosch Sicherheitssysteme seine Produktgruppe für kleine und mittlere Anwendungen. Mit ihrer LED- oder LCD-Symbol-Bedieneinheit und einer intuitiven Benutzerführung ist die Anlage selbsterklärend und leicht zu bedienen. Dank des vorinstallierten Programms, das bereits 90 Prozent aller Anwendungen beinhaltet, geht die Konfiguration schnell, einfach und kostengünstig von der Hand. Ein Programmierstick erlaubt eine einfache Programmierung mehrerer ähnlicher Installationen. Das Gerät wurde von unabhängigen Test-

laboren geprüft und zertifiziert. Zusätzlich zum gewohnten bereits integrierten PSTN Kommunikator (Public Switched Telephone Network) unterstützt das AMAX panel 2000 auch zukunftsichere Alarmübertragung mit IP und GPRS Modulen (General Packet Radio Service). Die Videoverifikation kann in Kombination mit der IP Kamera 200 Serie von Bosch realisiert werden. Damit kann die Alarmleitstelle oder der Eigentümer (beispielsweise über das Smartphone) nachprüfen, wo genau der Alarm ausgelöst wurde und ob es sich wirklich um einen Eindringling handelt.

Johann Ediger

Malerbetrieb



- Fassadenanstrich
- Renovierungsarbeiten
- Innen- und Außenputz
- Vollwärmeschutz
- Eigener Gerüstbau
- Dekorative Beschichtungen
- Fachwerksanierung
- Mediterrane Putztechnik

Vor dem Wald 3 - 56379 Winden - Tel. (0 26 04) 95 18 28 - Fax (0 26 04) 95 18 35

Gut Informiert!

BAUEN UND WOHNEN

- Anzeige -





**KÜCHENSTUDIO
BINGEL**

seit über 35 Jahren in Bad Ems

Bleichstraße 32
56130 Bad Ems
Telefon: 0 26 03 / 3106
info@kuechenstudio-bingel.de
www.kuechenstudio-bingel.de

**Ausstellung
auf 2 Etagen!**



Öffnungszeiten
Montag - Freitag:
9.30 - 18.00 Uhr
Samstag:
9.30 - 13.00



P Kundenparkplätze finden Sie hinter dem Haus | Einfahrt Ecke Bleichstraße und Mühlgasse

Zeit sparen und Nerven schonen

Es kann sich ziemlich aufwendig und langwierig gestalten, einen Umzug zu planen. Wenn es dann so weit ist, kostet das jeden sehr viel Energie.

Vor allem dann ist das der Fall, wenn man viel und schweres Umzugsgut hat. Do-it-yourself-Umzüge sind die günstigste Art des Privatumszugs – und die anstrengendste.

Von der Planung übers Packen bis zum Ummelden, wer alle nötigen Schritte in Eigenregie ausführt, braucht eine Menge Kraft – psy-

chisch wie physisch. Überlegen Sie sich deshalb gut, ob Sie nicht vielleicht lieber eine Spedition beauftragen wollen.

Viele Menschen denken, wenn sie ihren Möbeltransport selbständig durchführen, würden sie Geld sparen.

Dies ist nicht immer der Fall, da bei einem Festpreis-Angebot einer Spedition alle Kosten für den Möbeltransport enthalten sind. In Eigenregie laufen die Kosten schnell aus dem Ruder, da man viel vergessen hat einzuplanen.

Heimisches Holz im Bad ist hip

Ob als luftiger Konsolenwaschtisch oder massives Sideboard, als mobiler Rollcontainer oder schicke Schrankwand-Front, als wohnliche Badewannenverkleidung oder einfach nur dekoratives Accessoire: Holz ist im Bad in vielfältigen Formen und Ausführungen zu entdecken. In der Suche nach Geborgenheit zieht es den Menschen zu natürlichen, altbewährten Dingen und das auch im Bad, erklärt die Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS). Nicht zuletzt deshalb werden Einrichtungslösungen aus Holz derzeit mehr denn je begehrt, so der Bonner Dachverband.

Von wegen altbacken und rustikal: Dem Design seien kaum Grenzen gesetzt. Dank stetig verbesserter Fertigungsmethoden ließe sich der ewig junge Werkstoff schichten, verleimen, erhitzen und sogar in engen Radien biegen. Wer es nicht zuletzt aus Kostengründen unbedingt massiv mag: Auch in edlem Furnier offenbare sich Holz in seiner natürlichen Vielfalt. So wie kein Baum dem anderen gleicht, ähnelt

kein Furnierblatt dem anderen und kann damit einzigartige Akzente setzen, meldet der Bonner Dachverband weiter.

Landhaus-Look, fernöstliches Flair oder doch lieber moderner urbaner Stil? Wie das Bad aussieht, hängt laut VDS von der Holzart ab: Tropenhölzer wie Mahagoni, Macassar, Teak oder Wenge verbreiten dezente Eleganz und werden wegen ihrer engen Zellstruktur als sehr widerstandsfähig und langlebig eingestuft. Als ein Nachteil gilt dagegen ihr Transport um die halbe Welt. Deshalb finden immer mehr heimische Holzarten wie Ahorn, Buche oder Nussbaum den Weg ins Bad, die ihren exotischen Kollegen in Formenvielfalt und Ausdrucksstärke in nichts nachstehen. Das gilt ebenso für die Kastanie, die durch große Jahresringe sehr dekorativ auftritt, oder die herbe Eiche, die man gut mit erdigen Farben von Sand bis Dunkelbraun oder kontrastierendem Dunkelgrün kombinieren kann.

Schnörkellos liegt beim Dach im Trend

Damit ein harmonisches Bild entsteht, sollte beim Neubau des Daches auf die richtige Abstimmung zwischen Dachform, Eindeckung und Farbwahl geachtet werden.

Welche Trends momentan gelten und das „moderne“ Dach von heute kennzeichnen, wissen die Experten von dach.de.

Mode und Lifestyletrends ändern sich fast täglich. Was gestern noch top-modern war, ist heute schon Vergangenheit. Deutlich konstanter sind da schon die Trends beim

Hausbau, schließlich kann hier das „Outfit“ nicht täglich gewechselt werden.

Neben der Fassade ist das Dach maßgeblich für den optischen Gesamteindruck verantwortlich. Die Experten des Onlineportals dach.de kennen die aktuellen Trends von Dachformen und wissen, welche Eindeckungsvarianten und Farbtöne ein „modernes“ Dach ausmachen.

Demnach lautet der Trend für alle drei Bereiche ganz klar: geradlinig, schnörkellos und reduziert.



**Ihr Spezialist für
Komplettbad-
sanierung!**

- Beratung, Planung, Ausführung
- barrierefreier Badumbau
- Reparaturen
- Wanne-in-Wanne-System



HERO Badtechnik Tel. 02622 9229285
Wieselweg 1 info@hero-badtechnik
56566 Neuwied www.hero-badtechnik.de



Ihr Traumbad aus einer Hand!

Auf Nummer sicher gehen

Ob bei längerer oder nur kurzer Abwesenheit: Wohnungen oder Häuser sollten grundsätzlich den Eindruck erwecken, dass jemand zu Hause ist. Neben der Sicherheitstechnik ist das eine wirksame Präventions- und Schutzmaßnahme. Bei Anwesenheit sollte man auf Klingeln immer reagieren, da es sich um den Versuch einer Anwesenheitskontrolle handeln könnte. Im Gegenzug aber soll-

te auf Klingeln prinzipiell nicht bedenkenlos geöffnet werden. Kasten- oder Querriegelschlösser mit Sperrbügeln sowie ein Türspion und/oder eine Gegensprechanlage geben Sicherheit beim Türöffnen. Gesundes Misstrauen ist aber immer geboten, zum Beispiel Fremden keine Informationen über Nachbarn zu erteilen und sich bei entsprechenden Anlässen Ausweise zeigen zu lassen.

PLANEN UND RENOVIEREN



- Anzeige -

Qualität zahlt sich aus

Wer an einem neuen Zaun lange Freude und wenig Wartungsaufwand haben möchte, entscheidet sich am besten für eine Einfriedung aus Metall: Sie verrottet nicht, muss nicht gestrichen werden und hält Wind und Wetter dank hochwertigem Korrosionsschutz viele Jahre lang stand. Das Produktangebot ist breit gefächert: vom

klassischen Maschendrahtzaun über einen Drahtgitterzaun aus gerolltem Material und Gittermattenzäunen als Einstab- oder Doppelstabvariante bis hin zu Frontgitterzäunen. Damit jeder das zu seinen Anforderungen passende Zaunsystem findet, ist Beratung durch ein erfahrenes Zaunbauunternehmen unbedingt sinnvoll.



Foto:
epr/RAL
Gütegemeinschaft
Metallzauntechnik

Gesunde Raumluft

Lüftungsanlagen verbessern die Luftqualität, den Wohnkomfort und das Wohngefühl. Für Allergiker beispielsweise kann ein Lüftungssystem eine erhebliche Erleichterung darstellen, denn die Luft, die ins Gebäude gelangt, wird beispielsweise bei Schrag Lüftungen durch Filter gereinigt. Pollen bleiben fortan draußen. Da die Luft über eine Lüftungsanlage außer-

dem stets in Bewegung gehalten wird und Luftbelastungen aus dem Raum geführt werden, kann auch der Bildung von Schimmel vorgebeugt werden. Das wirkt sich positiv auf die Gesundheit aus, schützt die Bausubstanz und beugt Sanierungsmaßnahmen vor. Nicht zuletzt hilft eine Lüftungsanlage dank Wärmerückgewinnung, Energie zu sparen.

Vergleichen lohnt sich

Ein Umzug kann teuer sein, der Preis spielt daher eine wichtige Rolle. Für die Auswahl des Umzugsunternehmens sollten jedoch nicht nur die Kosten ausschlaggebend sein. Die Empfehlungen von Freunden und Bekannten sind häufig eine gute Quelle, um einen seriösen Anbieter zu finden. Daneben lohnt sich aber auch die Suche auf speziellen Online-Portalen, auf denen verschiedene Speditionen ihre Leistungen anbieten. Seriöse Umzugsunternehmen werden sich vor dem Umzug die alte Wohnung ansehen, den Aufwand abschätzen und einen detaillierten Kos-

tenvoranschlag erstellen. Wichtig ist es auch, sich zu erkundigen, wo sich der Versicherungssitz des Umzugsunternehmens befindet. Im Schadensfall kann es durchaus sein, dass externe Dienstleister an ihren Versicherer verweisen, der im Ausland sitzt und in Englisch korrespondiert. Ein guter Hinweis darauf, dass man es mit einem seriösen Unternehmen zu tun hat, ist auch, wenn die Speditionen in Regionalverbänden zusammengeschlossen sind. Eine Adressenliste bekommt man beim Bundesverband der Deutschen Möbelspeditionen, dem AMÖ (www.amoe.de).

Gerhard Spitzhorn
BAUUNTERNEHMUNG

- Bausanierung
- Renovierung
- Neu-, An- und Umbau
- Wärmedämmputzarbeiten

56412 WELSCHNEUDORF
TELEFON (0 26 08) 92 21 22, FAX 94 42 35
gspitzhorn@gmx.de

STEINMETZ-BILDHAUERMEISTER

Grabanlagen, Naturstein für Haus und Garten, Restaurierung von Naturstein, Fliesenarbeiten, Treppen, Böden und Fensterbänke, Terrassen, Mauersanierung, Terrazzoarbeiten, Maßanfertigungen von Gewänden usw.

Karl-Heinz Lemke

Ahlerhof 9, 56112 Lahnstein
Telefon: 026 21 / 58 44, Fax: 026 21 / 18 81 53
Mail: steinmetz-k.h.lemke@t-online.de

Ihr Partner für Dach und Wand



Wilhelmstraße 26 · 56112 Lahnstein
Telefon 026 21 / 4 06 60 · Fax 026 21 / 4 06 10
Mobil 01 70 / 6 32 80 13
www.dachdecker-lauer.de · info@lauer-bedachungen.de

Mangelnde Unterfüllung

Manchmal ist eine mangelnde Unterfüllung der Fenster Schuld an Wärmeverlusten und Zugluft. Zur Behebung sollte man sich an seinen Vermieter wenden oder an den Fensterbauer, damit dieser Mangel nachträglich behoben wird.

Salzmann Nievern

• Heizöl • Brennstoffe • Gase
Hartholzbriketts

Buche und Pini Kay
ab 219,- €/Tonne • Paket 2,40 €

Brückenstraße 8 | 56132 Nievern | Telefon: 026 03 / 1 34 08
Fax 026 03 / 91 99 72 | E-Mail: heizoel-salzmann@t-online.de

BAUEN UND WOHNEN

- Anzeige -



FB

Franz Bang

- Bodenbeläge und Parkett
- Meisterbetrieb

- AUSFÜHRUNG ALLER BODENBELAGSARBEITEN
- PARKETT · ABSCHLEIFDIENST

Alte Straße 1
56357 Berg

franz.bang@t-online.de

Tel. 0 67 72/9 64 49 17

Fax. 0 67 72/9 64 49 18

mobil 01 51/15 23 53 55

Service-Pakete für den Umzug

Bei einem Umzug steht man vor der Wahl, ob man diesen selbst organisiert, sich also auf Familie und Freunde als freiwillige Helfer verlässt oder eventuell ein paar Studenten als günstige Mithelfer bezahlt – oder ob man ein professionelles Umzugsunternehmen beauftragt. Do-it-yourself-Umzüge sind die günstigste und verbreitetste Art des Privatumszugs – und die anstrengendste. Von der Planung übers Packen bis zum Ummelden, wer alle nötigen Schritte in Eigenregie ausführen will, braucht eine Menge Kraft – psychisch wie physisch. Der Umzug mit einer Möbelspedition mag zunächst kostenintensiv erscheinen, allerdings ist der Wohnungswechsel mit einer Spedition als haushaltsnahe Leistung von der Steuer absetzbar und auch

das zeitliche Einsparungspotential ist nicht zu verachten. Zudem sind die Umzugsprofis im Gegensatz zu freiwilligen Helfern im Schadensfall versichert.

Die Transporteure übernehmen während des Wohnungswechsels einiges an Arbeit.

Und das muss nicht immer viel teurer sein. Bei den Speditionen kann man in der Regel verschiedene Service-Pakete buchen, je nachdem, wie viel Geld man investieren kann und wie viel man in Eigenregie erledigen möchte. Das passende Umzugsunternehmen zu finden ist angesichts der riesigen Auswahl an Unternehmen keine leichte Aufgabe. Daher sollte man möglichst früh mit der Suche beginnen, damit man Preise und Leistungen vergleichen und den Wunschtermin vereinbaren kann.

- Maurer- und Betonarbeiten
- Trockenlegung
- Putz- & Trockenbau
- Kanal- & Entwässerung
- Pflaster- & Plattenverlegung
- Garten- & Landschaftsbau
- Reparaturen u.v.m.



nermerich
Bauunternehmen

Mittelstraße 34 | 56112 Lahnstein
Tel. 0 26 21-9 40 30 | www.nermerich-bau.de

ÜBER 75 JAHRE. AUS TRADITION GUT.



- Rollläden
- Rollladendämmung
- Insektenschutz
- Markisen
- Rolltore
- Jalousien

Hunzel, Tel. 06772-962759
www.sonnenschutz-sejidovic.de



Foto: Sturm_pixelio.de

Regelmäßig lüften

Je besser die Wärmedämmung, desto größer der Anteil der Wärme, die beim Lüften verloren geht. Deswegen ist eine Lüftungsanlage im Neubau fast schon Standard. Aber auch bei der Grundsanierung von

Altbauten kann man sie nachrüsten. Mithilfe eines Wärmetauschers kann man der Abluft sogar die Wärme entziehen und damit die Zuluft vorwärmen. Einsparpotential: bis zu 20 Prozent.

Die Handwerker Ihrer Region:

- kompetent · freundlich
- flexibel



www.stahlbau-blum.de

Tel. 0 26 21 / 92 23 83, Fax 4 05 34

Alle Schlosserarbeiten, Geländer, Gitter, Tore und Reparaturen an Ihren vorhandenen Teilen erledigen wir fachgerecht.

**Schlosserei Blum, Ahlerhof 14
Friedrichsseggen, 56112 Lahnstein**

PLANEN UND RENOVIEREN



- Anzeige -

Nicht nur Umzug

Na, klar ist die Möbelspedition die richtige Adresse beim Umzug. Doch dass eine solche Firma auch den Transport der Möbel vom Möbelhaus bis ins eigene Wohnzimmer übernimmt, wissen die wenigsten Menschen.

Eine Möbelspedition ist quasi nichts anderes als eine Transport-

firma oder Lkw-Firma, die Möbel transportiert. Es ist also egal, ob ein Umzug ins Haus steht oder ob nur ein neues Schlafzimmer gekauft wird. Die Jungs von der Spedition schleppen nicht nur den kompletten Hausrat in und aus dem Transport-Lkw, sondern holen auch neue Möbel im Möbelhaus ab.

Betongold bleibt gefragt

Seit zwei Jahren sind die Haus- und Wohnungspreise in Deutschland im Durchschnitt gestiegen - je nach Region mehr oder weniger deutlich. Nicht zuletzt die Finanzkrise trieb Anleger verstärkt in Wohneigentum. Nach wie vor ist die Finanzierung günstig. Immobilienexperten prognostizieren deshalb auch für 2012 einen robusten Wohnimmobilienmarkt. Allerdings werde die zu erwartende wirtschaftliche Abkühlung auch Auswirkungen auf die Nachfrage nach Immobilien haben.

In den vergangenen beiden Jahren verzeichneten vor allem in Ballungszentren Eigenheime und Eigentumswohnungen wegen der großen Nachfrage Preisstei-

gerungen im zweistelligen Prozentbereich. „Die Preise haben mittlerweile teilweise ein so hohes Niveau erreicht, dass sich die rasante Entwicklung der Vorjahre nicht mehr im selben Umfang fortsetzen dürfte“, prognostiziert Michael Johannes vom Immobilienportal myimmo.de.

In den Großstädten werde es aufgrund des konstanten Zuzugs dennoch auch weiterhin moderate Wertzuwächse geben.

In Städten und Kreisen mit stagnierender oder schrumpfender Bevölkerung könnte es dagegen auch bei den Immobilienpreisen zumindest zu einer Stagnation oder sogar zu fallenden Preisen kommen.

djd/pt



Foto: djd/www.myimmo.de/thx

Die Umzug-Checkliste

Die Entscheidung zum Umzug ist gefallen und der Umzugstermin steht.

Ab jetzt gilt es, organisatorisches wie auch logistisches Talent zu beweisen, denn es gibt eine Vielzahl von Dingen, die bis zum Auszug gut vorbereitet und erledigt werden müssen.

Denn einen Umzug zu organisieren ist nicht so einfach. Er erforder-

tert Geschick in der Planung und in der Ausführung. So gibt es bereits im Vorfeld zahlreiche Dinge zu klären und zu erledigen. Hier können Umzug-Checklisten eine große Hilfe bieten. Sie eignen sich ideal dazu, beim Wohnungswechsel den Überblick zu behalten. Umzugstipps und Checklisten zum Herunterladen und Ausdrucken finden sich im Internet.

Containerdienst
Wertstoffsortierung
Sonderabfall-Entsorgung
Datenträgervernichtung
Bioabfall-Verwertung
Altmittel-Verwertung
ABFALLWIRTSCHAFT

Service und Systeme für Umwelt
und Lebensqualität

Versorgen & Entsorgen

BELLERSHEIM
Abfallwirtschaft GmbH
Niederahrer Strasse 2
56412 Boden
Tel.: 0 26 02/92 76-0
Fax: 0 26 02/92 76-309
abfallwirtschaft@bellersheim.de
www.bellersheim.de

BELLERSHEIM
UNTERNEHMENSGRUPPE

Mobil für Mensch und Umwelt

W. Lenz

Bau GmbH

- An- & Umbau
- Altbausanierung
- Kleinausschachtung

- Trockenlegungen
- Pflasterarbeiten
- Reparaturarbeiten

T 02621.922 046

Ahlerhof 6 ■ Lahnstein

Bei den Handwerkern
Ihrer Region werden Sie gut beraten!

Zimmerei Dachdeckerei

JUNKER & BRANDT

Meisterbetrieb

Dachrinnen
Überdachungen

und alles rund
ums Dach

Lahnstein 0 26 21 - 82 55
56112 Lahnstein, Schwarzer Weg 4

Vallendar 0 261 - 9 62 31 67
www.jubra.de E-Mail: info@jubra.de



– Anzeige –

Roberto van der Gang Rechtsanwalt

– alle Rechtsgebiete –

Adolfstraße 39 Telefon 0 26 21 / 62 74 44
56112 Lahnstein Fax: 0 26 21 / 62 74 45

Sprechzeiten: Montag – Freitag von 8.00 – 13.00 und 14.00 – 18.00 Uhr

Fragen und Antworten zum Thema „Die Tricks der Geschäftemacher“

Kann ein Verbraucher, der per Post eine Gewinnzusage über einen Geld- oder Sachpreis erhält („10.000,- Euro, die Ihnen jetzt schon gehören“), den Gewinn herausverlangen?

Ja. Dazu gibt es zahlreiche positive Urteile. Problematisch sind allerdings sogenannte „Briefkastenfirmen“, die z.B. an einer Postfachadresse zu erkennen sind.

Was ist zu tun, wenn die neue Musik-CD einen Kopierschutz hat und sich nicht auf jedem CD-Player (etwa im Auto) abspielen lässt?

Die CD ist dann mangelbehaftet und es kann die Beseitigung des Mangels oder die mangelfreie Ersatzlieferung verlangt werden. Da die Händler dies zumeist ablehnen, erhält der Käufer zumindest sein Geld zurück.

Müssen Eltern für den Nachhilfeunterricht ihrer Kinder auch während der Schulferien zahlen, obwohl dann keine Nachhilfe erteilt wird?

Nein. Selbst eine in Nachhilfeunterrichtsverträgen festgeschriebene Reduzierung während der Ferien um die Hälfte ist unwirksam.

Muss ein Möbelkäufer bei der Bestellung eine hohe Anzahlung leisten?

Nur, wenn sie im Kaufvertrag ausdrücklich vereinbart wird. Festgeschriebene Anzahlungen von 20 % im „Kleingedruckten“ auf der Rückseite des Kaufvertrages sind unzulässig.

Ist der Kunde im Supermarkt verpflichtet, seine mitgebrachte Tasche vom Personal kontrollieren zu lassen?

Nur wenn ein konkreter Diebstahlverdacht besteht. Eine generelle Besichtigung zur Taschenkontrolle besteht selbst dann nicht, wenn der Geschäftsinhaber ein entsprechendes Schild in den Eingang hängt.

Darf ein Reiseveranstalter beim Rücktritt des Kunden dennoch den vollen Reisepreis verlangen?

Nein. Eine Stornopauschale von 100 % in Reiseverträgen ist unwirksam.

Dürfen Fitnessstudios Mitgliedern in Vertragsklauseln verbieten, ihren Durst an mitgebrachten Getränken zu löschen?

Nein. Ein pauschales Verbot ist unwirksam. Aus Sicherheitsgründen kann ein Glasflaschenverbot zulässig sein. Wenn das Fitnessstudio die Getränke zu Handels- statt zu Kneipenpreisen anbietet, ist die Klausel ebenfalls wirksam.

Im Zweifel sollte also anwaltlicher Rat eingeholt werden.

Sachgerechte Verteidigung dank Anwalt

In Verkehrsstrafsachen ist eine sachgerechte Verteidigung ohne Hilfe eines Verkehrsanwalts kaum möglich. Selbst genaue Kenntnisse des Strafrechts und des Strafprozessrechts werden nicht ausreichen.

Wenn der strafrechtliche Vorwurf im Zusammenhang mit einem Verkehrsunfall erhoben wird, hat die Verteidigung erhebliche Auswirkungen auf Fragen der Haftung aus dem Verkehrsunfall sowie auf versicherungsrechtliche Folgen.

Es droht immer ein Regress der eigenen Haftpflichtversicherung gegen den Fahrer. Darüber hinaus müssen verwaltungsrechtliche Fragen im Zusammenhang mit dem Führerschein berücksichtigt

werden. Oft entscheidet sich der Ausgang dieser Folgeprobleme mit den ersten Schritten der Verteidigung gegen den strafrechtlichen Vorwurf.

Allein ein qualifizierter Verkehrsanwalt hat es in der Hand, spätere Maßnahmen der Führerscheinhörde zu stoppen oder Leistungsverweigerungen des Versicherers zu verhindern.

Anfängliche Fehler können später meist nicht mehr richtiggestellt werden.

Ein Verkehrsanwalt kennt sich gut aus in versicherungsrechtlichen Themen wie Regress nach Trunkenheitsfahrt oder Deckungsschutzversagung wegen grober Fahrlässigkeit. DAV

Foto: Wengert_pixelio.de



Wenn Kollegen Kollegen quälen

Welche Möglichkeiten und Rechte haben Mobbing-Opfer? Mobbing-Opfer haben vorrangig den Wunsch, dass die Schikanen aufhören.

Empfehlenswert ist daher, erst einmal eine Klärung innerhalb des Betriebs anzustreben. Hierfür eignet sich das Gespräch mit dem Vorgesetzten oder gegebenenfalls die Einschaltung des Betriebsrats. Juristisch besteht die Möglichkeit, mit Hilfe eines Fachanwalts bei Gericht einen Unterlassungsanspruch geltend zu machen.

Der gemobbte Arbeitnehmer kann zudem Schadenersatzansprüche geltend machen. Das reicht von der Rückerstattung von Behandlungskosten bis hin zu Schmerzensgeld.

Durch ärztliche Atteste und Gutachten muss glaubhaft dargestellt werden, dass zwischen dem Mobbing und einer möglichen Gesundheitsbeeinträchtigung oder Persönlichkeitsverletzung ein Zusammenhang besteht. Wenn der Arbeitgeber von den Mobbing-Aktivitäten Kenntnis hatte und keine Abhilfe geschaffen hat, kann der Geschädigte auch gegen ihn juristisch vorgehen und Schadenersatz verlangen.

Auch wenn die Beweislage häufig nicht einfach ist, in jedem Fall sollten Betroffene einen Anwalt zuziehen, der auf derartige Fälle spezialisiert ist. Es ist schwierig nachzuweisen, wann es sich um Mobbing handelt und wann hieraus Ersatzansprüche entstehen.



Die größte Sicherheit in Ihrem

Rechtsstreit bietet Ihnen

ein guter Anwalt, dem Sie vertrauen.

gutes Recht

- Anzeige -

Parkscheibe zu klein darf nicht sein

Die gesetzlich vorgeschriebene Größe einer Parkscheibe muss eingehalten werden. Ansonsten droht ein Bußgeld.

Darauf weisen die Verkehrsrechtsanwälte des Deutschen Anwaltvereins (DAV) unter Berufung auf ein Urteil des Brandenburgischen Oberlandesgerichts vom 2. August 2011 hin (AZ: (ZZ) 53 Ss-Owi 495/10 (238/10)). Ein Autofahrer hatte seinen Wagen auf einem Parkplatz geparkt, auf dem die Verwendung einer Parkscheibe vorgeschrieben war.

Er benutzte eine Miniaturparkscheibe mit den Maßen 40 mm x

60 mm. Dafür musste der Mann eine Geldbuße in Höhe von 5 Euro zahlen. Er legte Rechtsbeschwerde ein. Der Autofahrer musste trotzdem zahlen.

Die Richter erklärten, der Gesetzgeber habe Gestaltung und Größe der Parkscheibe festgelegt. Sie habe Abmessungen von 110 mm x 150 mm aufzuweisen. Diese Mindestgröße ermögliche ein leichtes Ablesen der eingestellten Zeit und damit auch eine wirksame Kontrolle der Höchstparkdauer. Das sei jedoch nicht der Fall, wenn die Parkscheibe sehr viel kleiner sei.

Neues für Strom- und Gaskunden

Ein Anbieterwechsel darf zukünftig höchstens drei Wochen dauern; das legte die Bundesnetzagentur kürzlich fest. Die Frist beginnt mit der Anmeldung des Wechsels beim Netzbetreiber, für die der neue Lieferant zuständig ist. Neue Lie-

ferverträge können außerdem an jedem beliebigen Werktag beginnen; bisher war dies nur zum 1. eines Monats möglich. Die Energielieferanten haben noch bis zum 1. April 2012 Zeit, diese Regelungen umzusetzen.

Führerschein abgegeben – Punkte behalten

Man könnte meinen, dass Autofahrer, die ihren Führerschein freiwillig abgeben, auch von ihren Punkten in „befreit“ werden. Das ist allerdings nicht automatisch so. Dies entschied das Bundesverwaltungsgericht (BVerwG) in Leipzig am 3. März 2011 (AZ: 3 C 1.10).

Das zuständige Landratsamt verlangte vom späteren Kläger aufgrund zahlreicher Verkehrsverstöße im Oktober 2005 die Vorlage eines medizinisch-psychologischen Gutachtens. Es wies darauf hin, dass man ansonsten von seiner mangelnden Fahreignung ausginge und ihm die Fahrerlaubnis entziehen müsse. Der Mann gab an, nicht über die finanziellen Mittel für ein solches Gutachten zu verfügen und ohnehin ein Fahrverbot antreten zu müssen. Er verzichtete deshalb auf seine Fahrerlaubnis und gab den Führerschein im Februar 2006 bei der Behörde ab. Nach der Teilnahme an einem Kurs zur Wiederherstellung der Kraftfahreignung erhielt er im September 2006 eine neue

Fahrerlaubnis. Da der Mann kaum ein Jahr später 16 Punkte im Verkehrszentralregister erreicht hatte, ordnete das Landratsamt die Teilnahme an einem Aufbauseminar an. Hiergegen wandte der Mann ein, dass wegen seines Verzichts auf die Fahrerlaubnis die zuvor eingetragenen Punkte zu löschen gewesen seien. Die Vorinstanzen gaben ihm mit unterschiedlichen Begründungen Recht. Das BVerwG änderte diese Entscheidungen und wies die Klage ab. Die Regelung, dass bei Entzug der Fahrerlaubnis die Punkte für die vor dieser Entscheidung begangenen Zuwiderhandlungen gelöscht werden, sei nicht auf die Fälle eines Verzichts auf die Fahrerlaubnis übertragbar. Dem stehe entgegen, dass der Gesetzgeber bei Verzichtsfällen bewusst von einer Löschung der Punkte abgesehen habe. Die vom Gesetzgeber festgelegte Differenzierung zwischen einem Verzicht auf die Fahrerlaubnis und deren Entziehung durch die Fahrerlaubnisbehörde sei sachlich gerechtfertigt. DAV

HARALD GERSTENBERG

RECHTSANWALT

RECHTSANWALTSKANZLEI GERSTENBERG & BENZ

BAHNHOFSTRASSE 39 · 56112 LAHNSTEIN
TELEFON: 0 26 21/6 24 07 · TELEFAX: 0 26 21/61 03 91

Mein Roland kämpft für mein gutes Recht.



ROLAND RECHTSSCHUTZ

Axa GV Ria Schütz
Telefon 02621 188101
maria.schuetz@axa.de



Die Form wahren

Ein Rechtsstreit kann aus formalen Gründen manchmal schneller vorbei sein, als einem lieb ist.

Das erfuhr auch ein Hartz-IV-Empfänger, dessen Akte mit dem Vermerk, seine Berufung sei nicht formgerecht eingegangen, kurzerhand zugeklappt wurde. Dabei gingen die zuständigen Richter auf

den eigentlichen Sachverhalt nicht weiter ein.

Der Betroffene hatte die Berufung als normale E-Mail ohne Signatur an das Gericht geschickt.

Zur Einreichung von Rechtsmitteln ist das laut ARAG-Experten aber nicht ausreichend (LSG Bayern, Az.: L 8 AS 75/11).



Foto: Wengert_pixelio.de

Zahngold · Altgold
Barankauf zum Superpreis
 Wir kaufen:
 Gold – Münzen, Zahngold, Bruchgold, Omaschmuck
 Silber – Besteck, Tablets, Schmuck, Münzen
 Unabhängig von der Menge
 (auch kleinste Mengen lohnen sich für Sie)
Hausbesuche nach Absprache möglich!
Sonderaktion
Pfand- und Schmuckhaus Stein
 Schlossstraße 53, 56068 Koblenz,
 Telefon: 02 61 / 9 14 20 71

BH Textilpflege
 Angebote vom 12.3. – 31.3.2012
Hemd oder T-Shirt
 mit 30er Abo-Karte € **1,90**
 mit 60er Abo-Karte € **1,70**
Bettenservice
Kopfkissen € **8,90**
Steppbett € **17,90**
Daunenbett € **25,90**
Deko kg € **6,90**
 Lahnstein: im Globus-Center
 unter dem Parkdeck

INDIVIDUELLE KLASSE!

Designsofa
 Eckkombination in Exklusiv-Leder, inkl. Rückenkissen. Optional: manuelle oder elektrische Sitztiefenverstellung ab **1948.-**

EGEITEL LEADER **M** **E3**
 Ewald Schillig
 Polstermöbel

S tellen Sie sich Ihr persönliches Traumsofa individuell zusammen! Die Design-Sofas von E. Schillig sind vielseitig gestaltbar und eröffnen Ihnen eine schier grenzenlose Planungsvielfalt. Entdecken Sie diese und viele weitere Premium-Möbel in Ihrer Wohnfabrik Neuwied – wie immer zu absoluten Outletpreisen!

...viele weitere Design-Sofas in unserer Ausstellung!

Butterfly **Flex Plus** **Blues**

Neuwied
 Blücherstraße 1-3,
 neben Möbel May,
 Tel. 02631/839888,
 www.die-wohn-fabrik.de,
 mayloft@die-wohn-fabrik.de
 Mo.- Fr.: 9 - 19 Uhr
 Sa.: 9 - 18 Uhr

DIE WOHNFABRIK
 BY MÖBEL MAY
 WOHNWUNDER GESCHEHEN JEDEN TAG



OMNIBUSBETRIEB *... wo Gäste Freunde werden!*
Modigell & Scherer
 Büro: 56337 Arzbach · Am Bühl 3
 Telefon 026 03/80 22 · Fax 026 03/81 47
www.modigell-scherer.de

27. + 29.03.	Kaffeefahrt ins Wispertal/Rheingauer Alp.....	12,00 €
09.04.	Wir suchen den Osterhasen	16,00 €
23.04.	Pilgerfahrt zum Heiligen Rock, Trier	19,00 €
01.05.	Tagesfahrt nach Idar-Oberstein	19,00 €
18.05.	Zur Floriade, Venlo inkl. Eintritt u. Seilbahn	65,00 €
17. – 20.04.	Tulpenblüte Holland inkl. Keukenhof	295,00 €
24. – 29.04.	Ev. Gemeindefahrt ins Salzburger Land	435,00 €
02. – 09.05.	Gardasee, Malcesine.....	595,00 €

IMMOBILIEN HEUTE

aus der Region für die Region KAUFEN · VERKAUFEN · VERMIETUNG · MIETGESUCHE
 Anzeigen-HOTLINE für Immobilien: **026 24 / 911 - 0**



Baubetreuungs- und Verwaltungs-Gesellschaft mbH

Im Weierchen 9 · 56112 Lahnstein · Tel.: 026 21/96 01-0

Lahnstein (Ober-)

2 ZKB, 48 m², EG, € 192,- KM zzgl. NK + KT,
 frei ab sofort, Tel. 026 21/96 01 13



Gemeinnützige Baugenossenschaft Rhein-Lahn-Westerwald eG

Im Weierchen 9 · 56112 Lahnstein · Telefon 026 21 / 9 60 10

Lahnstein (Nieder-)

3 ZKB, Balkon – 87,09 m² - 1. OG, € 431,- KM zzgl. NK, Stellpl.
 o. Garage, WBS erf., frei ab 1.5.2012, Tel.: 026 21/96 01 13

Lahnstein (Friedrichsseggen)

3 ZKB, Terrasse – 82,73 m² - EG, € 380,- KM zzgl. NK,
 Stellpl. o. Garage, frei ab sofort, Tel.: 01 76/28 03 70 28

Lahnstein (Friedland)

3,5 ZKB, 2 Loggien – 95,41 m² - 3. OG – Aufzug,
 € 390,- KM zzgl. NK, frei ab sofort, Tel.: 026 21/96 01 13

Weitere Angebote unter: www.baugenossenschaft-lahnstein.de



Naspa Immobilien GmbH

Lahnstein/Ortsteil Friedrichsseggen

Doppelhaushälfte, Bj. 1960, Modernisierung 2010, Wohnfläche ca. 75 m²,
 Grundstück 556 m².

(512526)

Kaufpreis 89.000,- €
 (zzgl. Maklerprovision)

Lahnstein Reihenhaus

Das Wohnhaus befindet sich in einem bevorzugten Wohngebiet, welches
 1963 erbaut wurde. Wohnfläche ca. 116 m², Grundstück 166 m².

(512525)

Kaufpreis 154.000,- €
 (zzgl. Maklerprovision)

Saniertes Mehrfamilienhaus in Kamp-Bornhofen

Das Dreifamilienhaus wurde 1972 in massiver Bauweise errichtet und in den
 Jahren 2005 bis 2010 fachgerecht saniert. Die Wohnungen verfügen jeweils
 über zwei Zimmer, Küche, Bad und Flur. Die Wohnfläche beträgt jeweils
 knapp 50 m². Alle Wohnungen sind vermietet. Die Nettokaltmiete beträgt
 ca. 8.800,00 Euro pro Jahr.

(511516)

Kaufpreis 165.000,- €
 (zzgl. Maklerprovision)

Naspa-Immobilien GmbH, Büro Lahnstein

Telefon 026 21/9 40 20 69 31

Weitere Objekte finden Sie unter: www.naspaimmobilien.de



AUSGEZEICHNETES DESIGN.*
 BESTE QUALITÄT.

OHNE Anzahlung
 OHNE Zinszahlung
99 €/Monat



ENJOYNEERING

NUTZEN SIE JETZT DIE EINMALIGE
 GELEGENHEIT. DER SEAT IBIZA SC AB **10.990 €.**

Eine unverbindliche Preisempfehlung der SEAT Deutschland GmbH.
 Zuzüglich 650,00 € Überführungskosten.

Ausgezeichnet in Form und Funktion – der SEAT Ibiza, Gewinner des red dot
 design awards* und Dauertestsieger² bei AUTO BILD. Ausgezeichnet sind
 jetzt auch die Finanzierungsbedingungen bei SEAT. Ohne Anzahlung und
 ohne Zinszahlung finanzieren.

Beispielrechnung für den Ibiza SC 1.2 12V, 44 kW (60 PS)

Fahrzeugpreis:	10.990,00 €	Schlussrate:	4.178,40 €
Anzahlung:	0,00 €	Gesamtbetrag:	10.118,40 €
Aktionsprämie SEAT ³ :	871,60 €	Überführungskosten (einmalig):	650,00 €
Nettodarlehensbetrag:	10.118,40 €		
Sollzinssatz (gebunden) p.a.:	0,00 %		
Effektiver Jahreszins:	0,00 %		
Laufzeit:	60 Monate		
Fahrleistung/Jahr:	10.000 km		
60 Monatsraten			
im AutoCredit ä:	99,00 €		
Bearbeitungsgebühr:	0,00 €		

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle: kombiniert 7,6–3,4 l/100
 km; CO₂-Emissionswerte: kombiniert 148–89 g/km. Effizienzklassen: E–A

*red dot design award; best of the best 2009. 1) Ein Finanzierungsangebot
 der SEAT Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH für Privat-
 kunden und Finanzierungsverträge mit 60 Monaten Laufzeit. Gültig für
 SEAT Neuwagen (ausgenommen SEAT Alhambra). Aus technischen Gründen
 werden zunächst Zinsen in Höhe von 0,10 % berechnet, die aber von uns
 mit Auslieferung des Fahrzeugs komplett erstattet werden, so dass im Ergeb-
 nis keine Zinsen zu tragen sind. Bonität vorausgesetzt. Nicht kombinierbar
 mit anderen Sonderaktionen. Eine Aktion der SEAT Deutschland GmbH.
 Abbildung zeigt Sonderausstattung. 2) AUTO BILD in Heft 26/2011 vom
 01.07.2011 für den SEAT Ibiza 1.4 16V. Den gesamten Testbericht finden Sie
 unter seat.de. 3) Aktionsprämie wird einmalig als Nachlass bei Abschluss
 eines Finanzierungsvertrages gewährt.



Arzbacher Str. 71 · Bad Ems · Telefon 0 26 03 / 1 30 01
 Fax 0 26 03 / 1 42 49 · E-Mail d47635@seatpartner.de



Nehmen Sie Kontakt zu uns
 auf, wenn Sie Fragen haben:
Telefon: 0 26 24 / 911 - 0

Umzüge + Kleintransporte

Nachlassverwertungen - Entrümpelungen
Küchenmontage - Möbellagerung - Umzugkartonverkauf
Antik An- und Verkauf

Günter Peters, Bad Ems

Wilhelmsallee 55 · Tel 0 26 03 / 40 67, Fax 40 68 · <http://www.umzuegepeters.de>

ZU KAUFEN GESUCHT!

Pelzmantel, -jacke (gut erhalten), Handtaschen,
Ess- bzw. Kaffeeservice, Sammeltassen
sowie Trauringe

Tel. 01520 / 3084459

Besiegen Sie Ihren Hunger!

Sättigungskapseln vom Apotheker empfohlen

- Anzeige -

Fast jeder kennt es: der ärgste Feind jeder Diät oder Abnehmerin ist ganz eindeutig der Hunger! Wie viele Diäten haben Sie schon abgebrochen, weil der Magen knurrt und man schlechte Laune bekommt?



Qualität made in Germany. CE 0197

Genau dieser Frage haben wir uns von Lopa MED intensiv gewidmet und nun das optimale Produkt genau für Sie entwickelt: die **Lopa MED Sättigungskapseln!** Das Geheimnis liegt in den indischen Flohsamenschalen: Diese quellen im Magen auf das 40-fache ihres Volumens auf. So gelingt es, dass Ihr Magen schnell und kalorienarm gefüllt und der Hunger gestillt wird.

Eine ideale Voraussetzung für das Durchhalten jeder Diät oder Abnehmerin.

Jetzt in Ihrer Apotheke
PZN-7772987

Lopa MED
pharm food

Sättigungskapseln **39,95 €**

Medizinprodukt, 120 Kapseln

Ihr kompetenter Partner
bei Feuchte-/Wasser- und Brandschäden



Leckortung
Bautrocknung
Sanierung
Geruchsbeseitigung
Sanierung von feuchte- und
salzbelastetem Mauerwerk
Kellerinnenabdichtung
von innen und außen
Sanierputz

TÜV Prüfung nach WHG § 19

MP
SERVICE GROUP

Koblenzer Str. 76
56410 Montabaur
Tel. 02602 / 997211-0
Fax 02602 / 997211-19

E-Mail:
info@mp-servicegroup.de
www.mp-servicegroup.de

Entrümpelungsdienst:

Haushaltsauflösung, Keller- und Speicher-Entrümpelung,
Geschäftsaufösungen mit Wertanrechnung. Lassen Sie sich ein
unverbindliches Angebot machen, Sie werden staunen!

G. Eisenach Telefon: 026 20/95 1595 oder 01 70/8 14 21 52

Seminarraum „Insel Oberau“

80 qm / 32 Stühle, 16 gr. Matten, PC, Beamer

www.ltonahies.de

Insel Oberau 14; Fachbach 02603/2396

GOLD-ANKAUF

Schreibwaren & Postagentur

Melanie Fischer · Bürgermeister-Müller-Str. 2
56112 Oberlahnstein · Tel. 026 21 / 6 28 74 69

Vergleichen Sie die Preise!

Wir kaufen:
Bruchgold, Altgold, Schmuck, Silber und Münzen + Zahngold
- Sofort Bargeld -

Kulturfestival boppard

Sa 24.03.2012 · 19:30 Uhr

Die Ratten

Berliner Tragikomödie von
Gerhart Hauptmann
Landestheater Detmold

Sa 21.04.2012 · 19:30 Uhr

Die heilige Johanna der Schlachthöfe

Schauspiel von Bertolt Brecht
Landestheater Burghofbühne Dinslaken

So 22.04.2012 · 19:30 Uhr

Frühlingskonzert der Villa Musica

Russische Seele

Stadthalle Boppard · Marktplatz · 56154 Boppard
Eintritt: ab 12,- € · Tickets & Infos: Tel. 067 42/38 88

www.kulturfestival-boppard.de

Online-
Tickets:
www.boppard-stadthalle.de

LW-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

Flyer

Falzflyer

Plakate

Office

Broschüren

Weitere Angebote finden Sie unter
www.LW-flyerdruck.de



RheinAhrReisen

www.rhein-ahr-reisen.de

Berlin/Spreewald	06.04.-09.04.12	4 Tage ÜF	165,- €
Mecklenburg	25.04.-29.04.12	5 Tage HP	179,- €
Gardasee/Limone	26.04.-02.05.12	7 Tage HP	414,- €
Schleswig/Nordsee	29.04.-03.05.12	5 Tage HP	199,- €
Inselparadies Rügen	09.05.-13.05.12	5 Tage HP	199,- €
Thüringerwald	11.05.-14.05.12	4 Tage HP	298,- €
Schweizer Bergwelt	24.05.-28.05.12	5 Tage HP	215,- €
Island/Färöer	25.05.-02.06.12	9 Tage HP	1.068,- €
Märchenhaftes Allgäu	11.07.-15.07.12	5 Tage HP	209,- €

WALDFORST GMBH & CO KG

Franziskanerstraße 2 · 56154 Boppard · Telefon 067 42/50 66

Osterartikel eingetroffen !

Insel des Glücks

Bücher · Geschenke Tee
Heil- u. Edelsteine Klangspiele
Feng-Shui-Kristalle Räucherwerk

56338 Braubach · Oberalleestr. 11 · Telefon 02627/971 5984
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 18.00, Sa. 10.00 – 13.30 Uhr

... und immer, wenn die Tür offen ist!



Anzeigenservice wird bei uns

ganz **GROSS** geschrieben!

Die E-Geräte inkl. Geschirrspüler + Lieferung + Montage!

All-Inclusive Küche!



**SERVICE
PERFECT!
ALLES
INKLUSIVE!**

Wählen Sie Ihre Wunschfront!



Beratung



Planung



Vermaßung



Lieferung



Montage



Elegante Winkelküche
im Farbton Eiche Provence,
ca. 335 x 335 cm

KOMPLETTPREIS!
3998,-

Inklusive!

Edelstahl-Elektrogeräten
von **SIEMENS**

- ✓ Geschirrspüler
- ✓ Einbaueherd
- ✓ Glaskeramik-Kochfeld
- ✓ Kühlschrank
- ✓ Dunstesse-Edelstahl
- ✓ Inkl. Lieferung
- ✓ Inkl. Montage

...viele weitere Modelle in unserer Ausstellung!

Besser gleich zu ...

...das Gelbe vom Ei

0,NIX

36 Monate
keine Zinsen!
Effekt: Jahreszins, Finanzierung
über unsere Hausbank.

Ihr Familien-
unternehmen mit
75
Jahren
Tradition

Möbelmay

Gerne für Sie da in...

Ulmen
Industriegebiet
Tel. 02676/93600

Mayen
Hausener Sitze
Tel. 02651/95810

Neuwied
Engerser Landstr.
Tel. 02631/83980

www.moebel-may.de

Märchen werden wahr



collection creativ

céci

GUYS ONLY

I ♥ OMA

Koblenz
 Mendig
 Lahnstein
 Bad Ems
 Boppard
 5x in Ihrer Nähe

FERN- ODER LESEBRILLE

MIT LEICHTEN, ENTSPIEGELTEN
KUNSTSTOFFGLÄSERN

97,-

AKTIONSPREIS



www.brillen-becker-koblenz.de

* Aktion gültig bis 24.03.2012. Auf Wunsch auch, gegen Aufpreis, in Gleitsichtausführung.

Stellenmarkt **aktuell**

Wir suchen für den Rhein-Lahn-Kreis und den Westerwald

Freundliche Mitarbeiter/innen für Service und Küche

Auszubildende, Köche/innen, Küchenhilfen, Spülhilfen, Servicehilfskräfte und Restaurantfachkräfte zum flexiblen Einsatz. Führerschein und PKW notwendig. Bitte vereinbaren Sie einen Termin zu einem persönlichen Gespräch.

Restaurant Zur Stadthalle Nassau
Frau Ernst, Telefon: 01 60/2 41 25 52

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Erzieher/-in

Er/sie sollte möglichst flexibel, teamfähig, engagiert und leistungsbereit sein mit **Führerschein**.

Bewerbung an:
Kinder- und Jugendheim „WALDESRUH“
Frau Tanja Lichius, 56132 Dausenau an der Lahn, Am Unterbach 12
Mobil: (0170) 981 59 41 · Tel.: (026 03) 61 63 · Fax: (026 03) 61 30
e-Mail: info@kinderheim.dausenau.de

Stellenmarkt **aktuell**



Rheinland-Pfalz Ausstellung Mainz 2012

10 Themenwelten 9 Tage – live!

- Bauen & Sanieren
- Energiesparen
- Familienwelt & Media
- Gesund leben
- Wohnen & Einrichten
- Touristik
- Haushalt & Genuss
- Dienstleistungen & Fahrzeuge
- Garten
- Mode

Messen in der Messe

Touristik Welt

17.-19.03.2012

STARTER MESSE

23.-25.03.2012

NEU Sportevents

- 24.03. Rheinland-Pfalz-Ausstellungs-Lauf
- 25.03. Spinning-Marathon

17.–25. März • Mainz, Messe

tägl. 10.00–18.00 Uhr

www.rheinland-pfalz-ausstellung.de



WEIL WIR HIER ZUHAUSE SIND: www.wittich.de

Information für unsere Leser und Inserenten

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag
Mittwoch, 9.00 Uhr
Bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss
bei der Verwaltung
Freitag, 17.00 Uhr
Bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
Buchhandlung Mentges - Ludwig Leopold
Hochstraße 43
56107 Lahnstein
Telefon 02621/25 37

Zeit sparen – Familienanzeigen ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektverteilung

Gebietsverkaufsleiterin
Monika Heberle-Butz

01 71 / 6 47 41 26
m.heberle-butz@wittich-hoehr.de

Verkaufs-Innendienst
Elke Müller

0 26 24 / 9 11 - 2 0 7

Sie erreichen uns von Mo.-Fr. von 8.00–17.00 Uhr
Telefon-Nr. 0 26 24 / 9 11 -

Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Tel. 205
Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Tel. 123
Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Fax 115
Anzeigen-Annahme Familienanzeigen	Tel. 110
Anzeigen-Annahme Familienanzeigen	Fax 115
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Annahme private Kleinanzeigen	Fax 125
Rechnungserstellung	Tel. 211
Rechnungserstellung	Fax 165
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Redaktionelle Beiträge	Fax 195
Zustellung	Tel. 146
Zustellung	Fax 145

FTP-Übertragung:
Dateiformat: EPS, TIF, JPEG, PDF.
Bei offenen Dateien bitte Schriften und Bilder einbetten.

Auf Anfrage

E-Mail-Adressen:
Anzeigenannahme: anzeigen@wittich-hoehr.de
Rechnungswesen: buchhaltung@wittich-hoehr.de
Redaktion: lahnstein@wittich-hoehr.de
Zustellung: zustellung@wittich-hoehr.de

Postanschrift:
Verlag+Druck Linus Wittich KG
Rheinstraße 41
56203 Höhr-Grenzhausen
Postfach 1451
56195 Höhr-Grenzhausen

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

 Raiffeisen-Energie


IHR PARTNER
MIT ENERGIE
Für Privat & Gewerbe

Brennstoffe aller Art.
Wir kennen uns aus!

Hotline: 0800 1013737

Raiffeisen-Energie Mittelrhein

Baumschulen

Hans Nickel

Inh. Gertrud Weiß



- Heckenpflanzen
- Obstgehölze
- Laub- und Nadelgehölze aller Art
- Stauden, Rosen

Zur Qualitätspflanze die fachliche Beratung

Im Feldchen 12 · 56335 Neuhäusel

Telefon 0 26 20/85 82 · Fax 0 26 20/85 02

U-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

ENTRÜMPELUNGEN

■ Wohnungsaufösungen

■ Nachlassverwertungen

■ Möbeltransporte

WALTER LOTT

LAHNSTEIN

Tel. 0 26 21/18 70 21
oder 01 70/5 83 79 15

SERIOS & ZUVERLÄSSIG

Baumschulen

Hans Nickel

Inh. Gertrud Weiß



- Heckenpflanzen
- Obstgehölze
- Laub- und Nadelgehölze aller Art
- Stauden, Rosen

Zur Qualitätspflanze die fachliche Beratung

Im Feldchen 12 · 56335 Neuhäusel

Telefon 0 26 20/85 82 · Fax 0 26 20/85 02

U-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

2 Probestunden GRATIS

studienkreis

... und Lernen wird einfach

1 Nachhilfe für gute Noten

- > Individuelle Förderung in allen Fächern
- > Spezielles Grundschulangebot

TÜV-geprüfte Qualität: Studienkreis Lahnstein

Frühmesserstr. 26, 0 26 21 /42 52 • Rufen Sie an: Mo-Sa 8-20 h

Einfach gute Noten



STAHL- und METALLBAU

CHRISTOPH KAISER

Bauschlosserei | Edelstahlbau | Stahlbau | Aluminiumbau

Treppen, Geländer, Gitter, Tore, Balkone, Vordächer, Carports, Überdachungen

Planung • Ausführung • Service

Koblenzer Str. 55, 56073 Koblenz

Tel: 0 261 - 95 22 33 20, Fax: 0 261 - 95 22 33 21

info@stahl-metallbaukaiser.de

Jetzt auch in Bad Ems

FREY

GOLD-ANKAUF

Seit 1997

in Montabaur

Juwelier Kunst- und Antiquitätenhandel Auktionator



Filiale
Montabaur

Höchstpreise & Barzahlung für:

Schmuck (auch defekt), Diamanten, Münzen,
Uhren, Zahngold, Kunst, Teppiche,
Briefmarken, Silber, Soldatensachen,
altes Spielzeug, Antiquitäten

Haben Sie noch D-MARK? - Wir wechseln!!!

Vergleichen Sie unsere Ankaufspreise mit der Konkurrenz, auch weite Wege lohnen sich.

Steinweg 2-6, 56410 Montabaur
Tel. 0 26 02/57 66

Mo. - Fr. 9.00 - 19.00
Sa. 9.00 - 14.00

In der Wipschpassage-Römerstraße 81
56130 Bad Ems, Tel. 0 26 03/7 00 61 44

Mo. - Fr. 9.00 - 14.00 und 15.00 - 18.00
Sa. 10.00 - 14.00

Handarbeit Girmscheid

Sonntag,
1.4.2012
von 11:00 – 18:00 Uhr



Tag der offenen Werkstatt:
Verschiedene Tierfiguren
...die von der BUGA



Unser Salzofen wird gesetzt.
Gartenkeramik



Töpfe bis unter die Decke
Große Auswahl an Töpfen und Figuren
für den Außenbereich.

Werksverkauf auf über 250 m²

Werksverkauf
Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug
Töpferei Girmscheid



Aktivbereich 2
gegenüber der Fachhochschule
56203 Höhr-Grenzhausen
Rheinstraße 41
Telefon 0 26 24 / 71 82
www.girmscheid.de

Öffnungszeiten
ab 1. April 2012:

Mo. – Fr.
8:00 – 17:00 Uhr
Samstag
9:00 – 16:00 Uhr



Erleben Sie
Urlaub
mal anders -
in
Egloffstein
(staatl. anerkannter
Luftkurort)



**In der Fränkischen Schweiz
den ganzen Sommer über**
Schwimmen unter der Burg, Wanderparadies,
Nordic-Walking-Zentrum, Kneippen, Konzerte,
Theater, Fränkische Feste, Kinderprogramm,
Kulturweg, Wildpark, Gruppen- und Pauschal-
angebote
z.B. Osterpauschale
vom 05.04. bis 09.04.2012
ÜF/DU/WC pro Person **ab €112,-**
od. Kirschblütenpauschale
vom 27.04. bis 01.05.2012
ÜF/DU/WC pro Person **ab €100,-**
**Nutzen Sie unser ganzjähriges
Übernachtungsangebot**
ÜF/DU/WC pro Person **ab €18,-**

Ob Sie Ihren Urlaub sportlich aktiv gestalten wollen oder lieber erholsam und beschaulich: Der staatlich anerkannte Luftkurort Egloffstein ist dafür der rechte Platz. Mächtig überragt von der 1000-jährigen Burg Egloffstein liegt der kleine Marktflecken im idyllischen Trubachtal, einer lieblichen, mit Obstbäumen reich geschmückten Landschaft, die von markanten Fels- und Waldhängen eingerahmt ist. In der Talau können Sie Ihren Füßen nach einer schönen Wanderung eine prickelnde Kneipp-Kur gönnen. Egloffstein und seine Nachbarorte bieten das richtige Ambiente für ausgedehnte Wanderungen, Nordic-Walking aber auch für ruhige Spaziergänge.

Wir bitten Sie, uns Ihren Prospekt mit umfangreichen Informationen über den Luftkurort Egloffstein zu schicken.

Name: _____
 Straße: _____
 PLZ/Ort: _____

Tourist-Information Egloffstein
 Felsenkellerstraße 20
 91349 Egloffstein
 Telefon: 0 91 97 / 2 02 • Fax: 0 91 97 / 62 54 91
 E-Mail: egloffstein@trubachtal.com
www.trubachtal.com

Achs- vermessung

inkl. Einstellung **50,- €**

Große Inspektion

zzgl. Material ab **59,- €**



KFZ-Werkstatt

Lahnstein

Im Machert 4
 56112 Lahnstein
 Telefon 0 26 21 / 6 11 03
 Telefax 0 26 21 / 61 03 13

- Reparaturen aller Marken
- HU-Vorführung
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice
- Reifen- und Teilehandel
- Achsvermessung

Hol- u. Bring-Service – Werkstatt-Ersatzfahrzeug

Reparatur-Finanzierung



- Hauptuntersuchung
- Abgasuntersuchung
- Ein- und Anbauabnahmen

Di. + Do.
 17.00 – 19.00 Uhr
 Sa.
 11.00 – 13.00 Uhr
 und nach
 Vereinbarung

Durchführung: Ing.-Büro Wagner, Bad Ems, Tel. 0 26 03/2011

Irrglaube...

In der Zeit von Januar bis Ende Februar liest man oft in der Zeitung: „Wer beabsichtigt, notwendige Baumschnittarbeiten durchführen zu lassen, sollte damit zeitnah beginnen, denn bis zum 29. Februar müssen Fällungen und Rodungsarbeiten beendet sein.“

Dass dies so nicht richtig ist, darauf weist der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau (VGL) Baden-Württemberg hin. Das Bundesnaturschutzgesetz schreibt vor, dass im Zeitraum vom 01. März bis 30. September das Fällen von Bäumen und Schneiden von Hecken und Sträuchern in der Flur nicht zulässig ist. Innerhalb dieses Zeitraums dürfen ausschließlich schonende Pflegeschnitte erfolgen. Das Gesetz gilt jedoch nicht für land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen sowie Baumschulen, innerstädtische Privatgärten und, wenn die Stand- und Bruchsicherheit eines Baumes nicht mehr gegeben ist. Hier sind Einzelbaumfällungen auch weiterhin erlaubt. Jedoch können auch in diesen Fällen Baumfällungen und Heckenschnitte aus artenschutzrechtlichen Gründen gemäß § 39 Abs. 1 Nr. 3 sowie § 44 Abs. 1 Nr. 2 und 3 BNatSchG untersagt werden.

Nach dem Winter bezieht die Tierwelt ihre Nist- und Brutstätten. Hier dient das Gesetz dem Schutz von Nestern und Bruthöhlen und gibt Einschränkungen vor. Im Einzelfall muss geprüft werden, ob das Gesetz an dieser Stelle greift. Unsere Kultur hat den Schnitt und die Pflege von Bäumen über Jahrhunderte hinweg geprägt. Bäume wurden geschnitten, wenn man Zeit für sie hatte. Während der Sommermonate war der Bauer mit Wiesen und Feldern beschäftigt und konnte sich daher im Winter und bei Frost um die Bäume kümmern. Die Zeiten änderten sich, doch die Gewohnheiten blieben, oft zum Leidwesen der Bäume. Wissenschaftliche Untersuchungen zur Biologie des Baumes zeigen, dass die Schnittstellen und Wunden eines Baumes in der Zeit von Frühjahr bis Herbst deutlich besser verheilen als in den übrigen Monaten. Bäume haben nachweislich in dieser Vegetationsperiode mehr Kraft, Schnittstellen und Wunden optimal zu überwallen. In den Grundlagen der modernen Baumpflege heißt es deswegen heute: Durch Schnittmaßnahmen an Bäumen treten die geringsten Folgeschäden auf, wenn sie während der Wachstumszeit ausgeführt werden.





Peter Wirges

Geprüfter Fachagrarwirt · Baumpflege und Baumsanierung
 56170 Bendorf · Ritterweg 75 · Postfach 2124
 Telefon (0 26 22) 74 95 · Fax (0 26 22) 9 05 09 70
 E-Mail: Baumpflege-Wirges@t-online.de
www.Baumpflege-Wirges.de

LAHNSTEINER GOLDHAUS

Inhaber Peter Jörns

Wir kaufen Altgold, Bruchgold, Zahngold, Uhren, Silber (auch versilbert), Zinn, auch defekt u.v.m.

Gegen Barzahlung, schnell & diskret

Bahnhofstraße 20A, 56112 Lahnstein

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 12.00 Uhr
12.30 - 17.00 Uhr

Telefon 02621/696 86 77

Auf Wunsch auch unverbindlicher Hausbesuch!

BAUSANIERUNG D. BÖNIGK



- MALERARBEITEN
- WÄRME-DÄMMVERBUNDSYSTEM

- SANIERUNG U. RENOVIERUNGEN
- FUSSBODENVERLEGUNG



56204 HILLSCHIED • SCHULSTR. 24 A

MOBIL: 01 51 / 18 65 89 36

E-MAIL: BOENIGK@T-ONLINE.DE



Vorankündigung:

Ab Freitag, 23. März 2012
sind wir wieder für Sie da
Telefon 02621/27 13
56112 Lahnstein

Ab sofort Servicekraft
gesucht für Wochenende

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
Einzelnachhilfe zu Hause

- durch erfahrene Nachhilfelehrer, z.B. Deutsch, Englisch, Französisch, Physik, Mathematik, Rechnungswesen
- alle Klassen, alle Fächer
- individuell abgestimmte Einzelnachhilfe
- Lernen in häusl. Umgebung, keine Fahrwege

ABACUS
NACHHILFE

Im gesamten Landkreis:

Tel. 0 64 32 / 952 781

Tel. 0 26 04 / 237 9829

Tel. 0 26 21 / 696 8054

www.abacus-nachhilfe.de

Note 1,8
Bundeswettbewerb
INFRA TEST Aug. 2007

SEIT ÜBER 30 JAHREN IHR PARTNER IN KOBLENZ



Ihr Team von Hans Krempel Haustechnik

Haustechnik
Hans Krempel GmbH

KÜCHENSTUDIO

August-Horch-Str. 14 • 56070 Koblenz

Tel. 0261/8909-0 • www.krempel-kuechen.de

